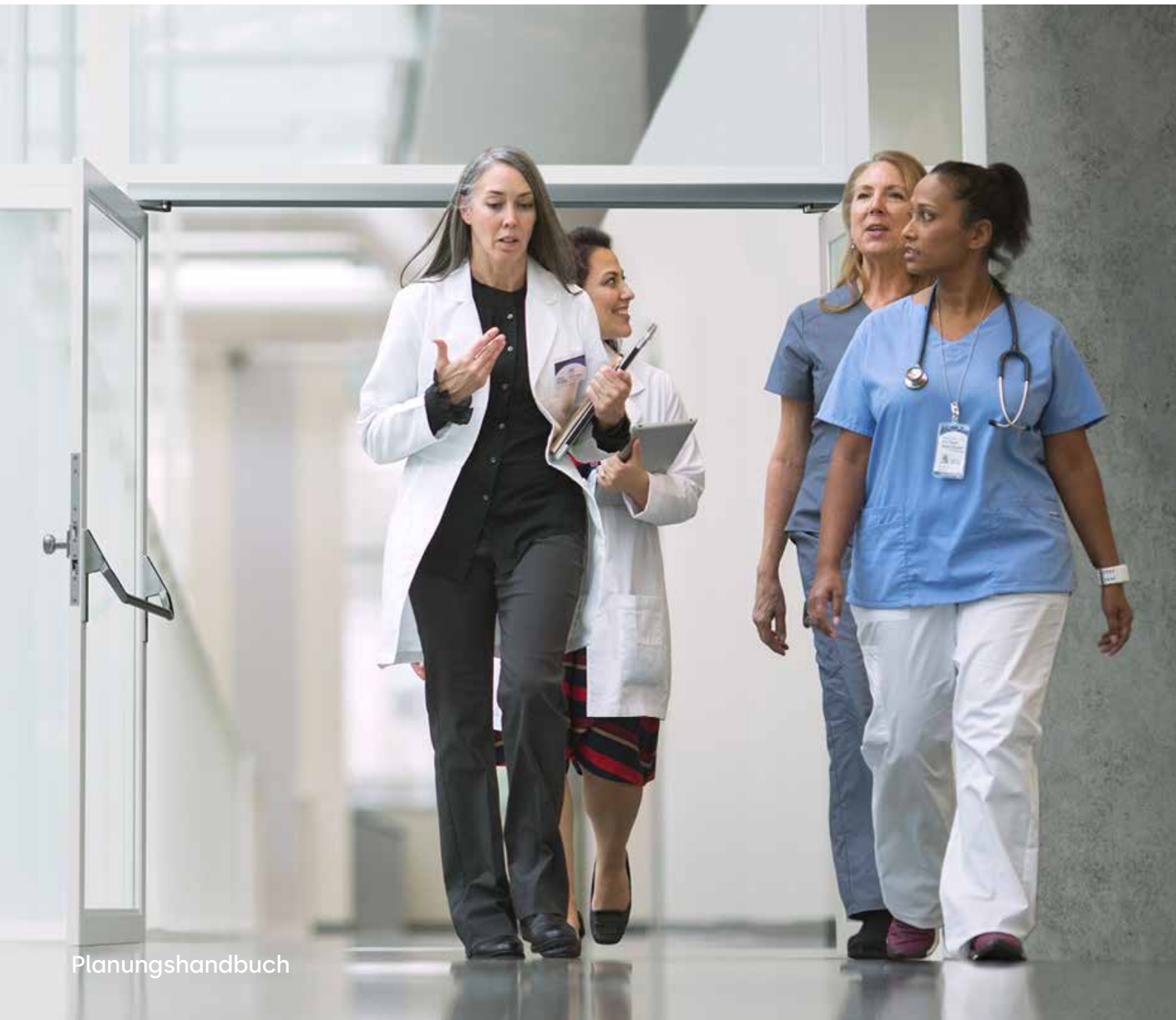


Zutrittslösungen für Einrichtungen im Gesundheitswesen



© **dormakaba 2023**

Für allfällige Druckfehler und Irrtümer ist jede Haftung ausgeschlossen. Der Nachdruck dieser Broschüre – gesamt oder auszugsweise – sowie das Kopieren von Teilen daraus, bedarf ausnahmslos der Genehmigung durch die dormakaba Austria GmbH.

Bildquellennachweis:

- dormakaba
- Fotostudio Kraus | Anzenberg

Herstellung:

Friedrich Druck & Medien GmbH | Linz | Österreich

Hinweis:

Die vorliegende Broschüre ist ausschließlich als Planungshilfe und Unterstützung zu sehen. Behördliche Vorgaben und Normen sind auf jeden Fall zu beachten.

Inhalt

- 4 Wohlbefinden und Effizienz im Gesundheitswesen
- 8 Projektplanung und Unterstützung
- 10 Planungsgrundlage (Matrix)

- 12 Arealabsicherung
- 14 Liegendvorfahrt
- 16 Außenabsicherung
- 18 Öffentliche Bereiche
- 20 Nicht-öffentliche Bereiche
- 22 Gänge, Portale und Stiegenhäuser
- 24 Patienten- und Privatzimmer
- 26 Sicherheitsbereiche
- 28 OP-Bereiche
- 30 Barrierefreiheit ÖNORM B1600:2023
- 40 Barrierefreie WC-Anlagen
- 42 Brandschutz

- 44 dormakaba Service

- 46 Produkte und Lösungen für Einrichtungen im Gesundheitswesen
- 48 Automatische Schiebetüren ST Pro Green mit ES-Proline
- 50 Automatische Schiebetüren ST Flex Green mit ES-Proline
- 52 Automatische Schiebetüren ST Flex mit ES-Proline
- 54 Automatische Schiebetüren TST Flex mit ES-Proline
- 56 Automatische Schiebetüren mit OP-Schiebetürantrieb ES 400
- 57 Automatische Schiebetüren mit Schiebetürantrieb CS 80 MAGNEO
- 58 Automatische Brandschutzschiebetüren
- 60 Automatische faltflügeltüren FFT Flex Green
- 61 Personenvereinzelung Kentaur Drehkreuze
- 62 Barrierefreie Vereinzelung Argus Sensorschleusen
- 64 Automatische Karusselltüren KTC-2
- 66 Automatische Drehflügeltürantriebe ED 100 / ED 250
- 70 Zutrittskontrolle online
- 72 Zutrittskontrolle offline
- 74 Türschließer mit Easy Open Technologie
- 78 Türbeschläge TouchGo
- 79 Türbeschläge für Eingangs- und Innentüren
- 80 Türbeschläge für Fluchtwege
- 81 Objektürschlösser und Fluchttürschlösser
- 82 Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute®
- 84 Schließanlagen

- 86 Referenzobjekte



Für weiterführende technische Details zu unseren Produkten stehen Ihnen die dormakaba Außendienstmitarbeiter bzw. Architektenberater gerne zur Verfügung.
 → www.dormakaba.at/Kontakte

Wie verbinden Sie Wohlbefinden und Effizienz im Gesundheitswesen?

Mit intelligenten Zugangslösungen von dormakaba.

Einrichtungen im Gesundheitswesen müssen eine Vielzahl komplexer Anforderungen und gesetzlicher Bestimmungen erfüllen. Dabei hängt – genauso wie in anderen Wirtschaftsbereichen – auch die medizinische Versorgung stark von ihrer Kosteneffizienz ab. Die Optimierung der Betriebsprozesse spart Zeit und Ressourcen. Zudem unterstützt sie das Personal darin, seine Kernaufgabe zu erfüllen: die medizinische Versorgung und Betreuung von Patienten.

Krankenhäuser und Kliniken, Alten-, Pflege- und Demenzheime, Psychiatrien, Ärztehäuser/Ärztzentren, Praxen und Apotheken – unterschiedliche Objekttypen benötigen adäquate Lösungen. Und das selbstverständlich für alle Bereiche wie Areal, Gebäude und Innenabsicherung, für einzelne Zimmer und Einrichtungen.

Für all diese Einrichtungen und ihre Einzelbereiche bieten wir Ihnen ein breitgefächertes Leistungsspektrum und vielfältiges Lösungsportfolio an. Denn wir denken und konzipieren ganzheitlich. Wir kombinieren Produkte zu ineinandergreifenden Lösungskonzepten, die maßgeschneidert auf Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst werden. Mit unseren modernen Hard- und Software-Lösungen organisieren und sichern Sie den Betriebsablauf Ihrer Einrichtung – einfach, zuverlässig und bedarfsgerecht. Sie steuern Ihren Personenverkehr, erteilen differenzierte Zugangsberechtigungen für Personengruppen und Individuen und ermöglichen mobilitätseingeschränkten Menschen barrierefreien Zugang. Sie schaffen hohen Begehkomfort und sichern die Besucherbereiche Ihrer Einrichtung auf ästhetisch ansprechende Weise.

- **01 Krankenhaus**
Schutz und Funktionalität als effiziente Einheit
- **02 Ärztehaus / Ärztzentrum**
Zeitgemäßes Zutrittsmanagement
- **03 Pflegeheim**
Intelligente Türlösungen für den Pflegealltag
- **04 Psychiatrie**
Sicherheit und Fluchtwegsteuerung bei erhöhtem Schutzbedarf
- **05 Rehasentrum**
Mehr Flexibilität und höherer Begehkomfort
- **06 Seniorenheim**
Barrierefreiheit und Personenschutz

Behalten Sie das Wesentliche im Fokus

Wie auch immer Ihre Aufgaben im Detail aussehen – wir unterstützen Sie in nahezu jeder gegebenen Situation mit unseren innovativen Lösungen und umfassenden Serviceleistungen. Damit Sie sich auf das Wesentliche fokussieren können: die Pflege und das Wohlbefinden der Menschen, für die Sie Sorge und Verantwortung tragen.



01



02



03



04



05



06

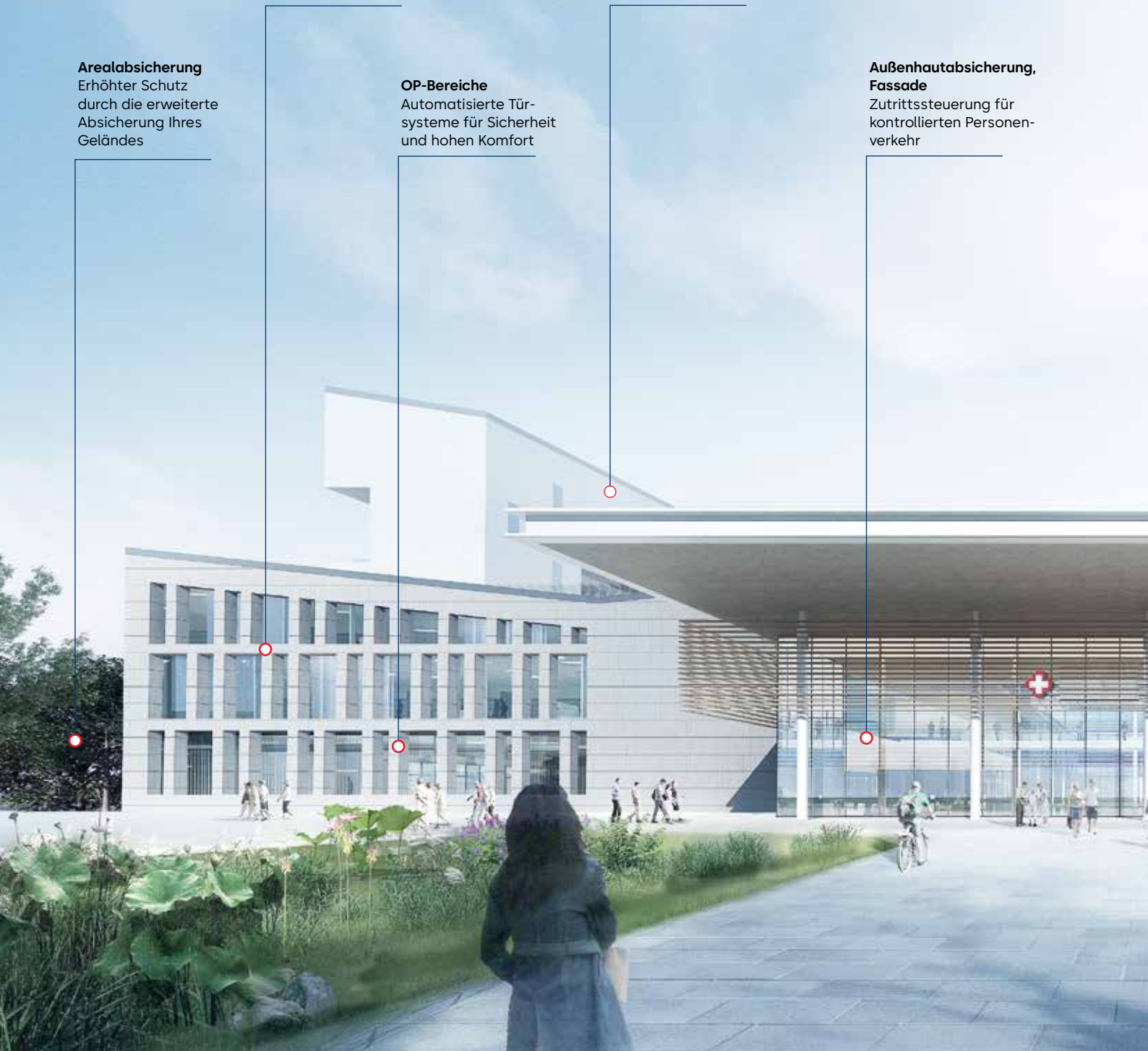
Arealabsicherung
Erhöhter Schutz durch die erweiterte Absicherung Ihres Geländes

Patienten-/Privatzimmer
Sicherer Zutritt und Privatsphäre in Balance

OP-Bereiche
Automatisierte Türsysteme für Sicherheit und hohen Komfort

Nicht-öffentliche Bereiche
Souveränes Zutrittsmanagement für alle Bereiche in Ihrer Einrichtung

Außenhautabsicherung, Fassade
Zutrittssteuerung für kontrollierten Personenverkehr



Lösungen für nahezu jede Herausforderung im Pflege- und Gesundheitswesen



Welchen Auftrag Sie im Konkreten auch haben. Mit innovativen Produkten, smarten Lösungen und umfassenden Dienstleistungen stehen wir zuverlässig an Ihrer Seite.

Wir verschlanken Ihre Prozesse und vereinfachen Ihre Arbeitsabläufe. Wir erhöhen Sicherheit und Begehkomfort in Ihrer Einrichtung. So unterstützen wir Sie nachhaltig dabei, Ihre Ziele zu erreichen.

Projektplanung und Unterstützung durch dormakaba

- Erstberatung
- Besprechen der Systemanforderungen
- Projektierung
- BIM – Building Information Modelling
- Ausschreibungstexte
- Bauplanung, Gewerkeabstimmung
- Montage und Inbetriebnahme
- Service und Wartung
- After Sales Service



Arealabsicherung

Fluchtwegmöglichkeiten optimieren und Bewohner, die besonderen Schutz benötigen, sicher davon abzuhalten, das Gelände ohne Begleitung zu verlassen: Durch eine intelligente Absicherung des Außenareals gewinnen Sie eine überzeugende Option zur konventionellen Gebäudeabsicherung – wirkungsvoll, einfach und wirtschaftlich.

Mit der Installation von unseren Drehkreuzen in Zaunanlagen integrieren Sie die Geländeabsicherung in Ihr Sicherheitskonzept. Damit ordnen Sie der Gebäudeabsicherung an den ausgewiesenen Flucht- und Rettungswegen untergeordnete Priorität zu und erleichtern die Notfall-evakuierung. Pflegebedürftige Menschen können so bei Gefahr schnell und einfach ins Freie gelangen und bleiben doch geschützt im gesicherten Außengelände.

Mit dormakaba online/offline Zutrittskontrolllösungen an der Zaunanlage regeln Sie zudem den autorisierten Zugang und das Verlassen des Areals.

Ihre Nutzen und Vorteile

- Sicherung des Außengeländes von Einrichtungen mit erhöhtem Sicherheitsbedarf
- Zutritt nur für autorisierte Personen
- Passiver Personenschutz pflegebedürftiger Patienten
- Realisierung eines Fluchtwegkonzepts
- Nahtlose Integration in die Gebäudestruktur
- Einfache Organisation und sichere Kontrolle des Personenverkehrs, z. B. bei der Schichtarbeit

dormakaba Lösungen für Arealabsicherung

- | | | |
|------------------------------|-------|----|
| • Drehkreuze | Seite | 61 |
| • Zutrittskontrolle online | Seite | 70 |
| • Zutrittskontrolle offline | Seite | 72 |
| • Fluchtwegsicherungssysteme | Seite | 82 |
| • Mechanische Schließanlagen | Seite | 84 |



Mit dem dormakaba Zutrittsleser erhalten nur befugte Personen Zutritt zu Ihrer Einrichtung



Sicherheit im Außenbereich: die Leser mit abgesetzten Erfassungseinheiten



Die robusten Drehkreuze der Kentaur-Produktfamilie für die zuverlässige Absicherung von Außenanlagen



Liegendvorfahrt

Die Liegendvorfahrt im Krankenhaus ist ein wichtiger Bestandteil innerhalb der Zugangssicherung einer Einrichtung. Autorisierung und Zugangsberechtigung müssen zweifelsfrei und reaktionsschnell erfolgen, zum Beispiel bei der Notfallversorgung.

Mit dormakaba haben Sie die Gewissheit, dass alle relevanten Systemeinheiten zeitgerecht ineinandergreifen:

Die physischen Zutrittskomponenten wie Schranken und Türen sowie die hinterlegten Prozesse, wie Alarmierung der Notärzte und Freischaltung der mit Fluchtwegsicherungssystemen abgesicherten Gebäudetüren. Hier fungieren Transponder und Weitbereichsleser als leistungsfähige und kosteneffiziente Identifikations- und Kommunikationsmedien. Der Transponder im autorisierten Fahrzeug wird aus 7 m Entfernung als berechtigt erkannt und die Schranke geöffnet. So organisieren Sie wichtige Abläufe in neuralgischen Bereichen schnell und sicher.

In Kombination mit Ihren vorhandenen Systemen oder als vernetzte Komponente in unserem ganzheitlichen Zutrittsmanagement – mit dem dormakaba Online- Weitbereichsleser regeln Sie die sichere Zufahrt von Fahrzeugen wie Rettungswagen oder Krankentransportern effizient und verwalten gleichzeitig Ihre Sicherheitsprozesse bedarfsgerecht.

dormakaba Lösungen für Liegendvorfahrt

• Automatische Schiebetüren	Seite	48f
• Automatische Faltflügeltüren	Seite	60
• Automatische Karusselltüren	Seite	64
• Automatische Drehflügeltürantriebe	Seite	66
• Zutrittskontrolle online	Seite	70
• Zutrittskontrolle offline	Seite	72
• Türschließer	Seite	74f
• Türschlösser	Seite	81
• Mechanische Schließanlagen	Seite	84

Ihre Nutzen und Vorteile

- Effiziente Zutrittsregelung für zeitkritische Notfallabläufe
- Sicherheit durch lückenlose Kontrolle von Fahrzeugen in sicherheitsrelevanten Bereichen
- Modulare, vernetzbare Zutrittssysteme für eine reaktions-schnelle Steuerung der Patientenversorgung sowie Fremdfirmen



Der Weitbereichsleser sorgt für rechtzeitiges Öffnen von Türen und Schranken



Schiebetürantrieb ES Proline



Außenabsicherung

Benötigen Sie keine Absicherung Ihres Außengeländes, ist eine zuverlässige Absicherung der Gebäudehülle unabdingbar. So haben Sie im Blick, wer das Gebäude betritt – seien es Patienten, Besucher, Mitarbeiter oder Dienstleister.

Durch die Kombination von Drehflügeltüren mit ergänzenden Fluchtwegsicherungssystemen realisieren Sie eine zulassungskonforme Gebäudeabsicherung, die sich nahtlos in Ihre Gebäudestruktur einfügt.

Verknüpft mit einer Zutrittskontrolle lenken Sie so zuverlässig Besucherbewegungen, da alleine Befugte Zugang zu sicherheitskritischen Bereichen erhalten. Damit sichern Sie bedarfsgerecht Ihre Zugänge und verwalten ganz bequem den Personenverkehr.

Steuern Sie Zutritte zentral und zuverlässig

Mit einem ganzheitlichen Zutrittskontrollsystem können Sie den Zugang zu Gelände, Gebäude und zu sicherheitskritischen Bereichen einfach steuern – als modulare Komplettlösung. Damit haben Sie die ganze Übersicht und Kontrolle über den Zutritt zu allen abgesicherten Bereichen. Vom Personenverkehr über die Zeit- und Betriebsdatenerfassung bis hin zur Videoüberwachung und Aufzugsteuerung. Vom Haupteingang oder Parkhaus bis in die Praxis.

dormakaba Lösungen für Außenabsicherung

- Automatische Schiebetüren Seite 48f
- Automatische Faltdflügeltüren Seite 60
- Automatische Karusselltüren Seite 64

- Automatische Drehflügeltürantriebe Seite 66
- Zutrittskontrolle online Seite 70
- Zutrittskontrolle offline Seite 72
- Türschließer Seite 74f
- Türbeschläge Seite 78f
- Türschlösser Seite 81
- Fluchtwegsicherungssysteme Seite 82
- Mechanische Schließanlagen Seite 84

Ihre Nutzen und Vorteile

- Ganzheitliche Organisation von Fluchtwegsicherung und Zutrittskontrolle zum Gebäude und zu sicherheitskritischen Bereichen
- Sicherung von einzelnen Türen bis hin zur Kontrolle und Verwaltung aller Zugänge der Einrichtung, sei es im Innen- oder Außenbereich
- Besucher-, Mitarbeiter- und Fremdfirmenmanagement für den Zugang zum Gebäude oder zu sicherheitskritischen Bereichen
- Modulares System für Zusatzoptionen wie Zeiterfassung, Medienmanagement oder zusätzliche Lösungen für die Betriebsdatenerfassung
- Integration in bestehende SAP-ERP-Systeme



Karussell- und Rundschiebetüren zur Außenhautabsicherung



Schutz von Menschenleben und Verhinderung unbefugten Betretens: unser Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute®.



Öffentliche Bereiche

Vertrauen kann man schon auf den ersten Blick empfinden. Wer ein Krankenhaus oder eine Arztpraxis betritt, soll modernen Komfort erleben und sich willkommen fühlen.

Eine einladende Atmosphäre Ihrer Einrichtung erreichen Sie durch Transluzenz und die minimalistische Eleganz unserer Hardware-Komponenten.

So können Sie mithilfe von innenarchitektonischer Gestaltung und zeitgemäßem Design die Prozesse und das Verhalten zwischen Patienten, Angehörigen und Personal positiv beeinflussen.

Mit unserem reichen Portfolio an hochwertigen Zutrittslösungen und Türsystemen gestalten Sie Ihre Räume offen, transparent und für Ihre Besucher einladend. Zugleich bleibt Ihre Einrichtung hochfunktional und leistungsfähig.

Sie strukturieren Großräume, schaffen fließende Übergänge zwischen verschiedenen Funktionsbereichen und bieten zugleich mühelosen, hohen Begehkomfort.

dormakaba Lösungen für Öffentliche Bereiche

Automatische Schiebetüren	Seite	48f
Automatische Faltpflügelüren	Seite	60
Personenvereinzlungsanlagen	Seite	61f
Automatische Drehflügelürantriebe	Seite	66
Zutrittskontrolle online	Seite	70
Zutrittskontrolle offline	Seite	72
Türschließer	Seite	74f
Türbeschläge	Seite	78f
Türschlösser	Seite	81
Fluchtwegsicherungssysteme	Seite	82
Mechanische Schließanlagen	Seite	84

Ihre Nutzen und Vorteile

- Ästhetische und hochwertige Zugangslösungen
- Komfort und einladendes Ambiente für Besucher
- Offenheit, Transparenz und vielseitige Einsatzmöglichkeiten in der Innenraumgestaltung
- Einheitliches, anspruchsvolles Design, hochwertige Materialien und sorgfältige Verarbeitung zeitgemäßer Systeme





INFO PORTIER

HAUS 2
INNERE ME
Universitätsklinik

- PROFESSUREN
- 1. Innere Medizin
 - 2. Innere Medizin (Kardiologie)
 - 3. Innere Medizin (Endokrinologie)
 - 4. Innere Medizin (Gastroenterologie)
 - 5. Innere Medizin (Hämatologie)
 - 6. Innere Medizin (Nephrologie)
 - 7. Innere Medizin (Pneumologie)
 - 8. Innere Medizin (Rheumatologie)
 - 9. Innere Medizin (Tumorkunde)
 - 10. Innere Medizin (Gerontologie)
 - 11. Innere Medizin (Intensivmedizin)
 - 12. Innere Medizin (Leberheilkunde)
 - 13. Innere Medizin (Nierentransplantation)
 - 14. Innere Medizin (Onkologie)
 - 15. Innere Medizin (Transfusionsmedizin)
 - 16. Innere Medizin (Zusammenfassende Pflege)

Nicht-öffentliche Bereiche

Der Zugang zu sensiblen und sicherheitsrelevanten Bereichen in Krankenhäusern und Kliniken, wie OP-Sälen, Intensivpflege oder Schwesternzimmer muss präzise geregelt werden.

Gleichzeitig erfordern dicht getaktete und schnelle Arbeitsabläufe einfachen Zugang. Eine präzise und praktische Zugangsautorisierung bedeutet folglich neben höherer Sicherheit auch höhere Effizienz.

Unsere Zutrittsmanagementsysteme bieten eine ganzheitliche Lösung für die Zutrittsregelung und Organisation in Ihrem Betrieb. Sie können bequem und effektiv auf nahezu jede Einrichtungsgröße und jeden Bedarf hin skaliert und implementiert werden. Dabei profitieren Sie von der Zuverlässigkeit unseres browserbasierten Systems.

Arztpraxen, Arzthäuser, beschützende Einrichtungen wie Alten- und Demenzheime oder Psychiatrien können damit bequem und sicher Ihr gesamtes mechanisches und elektronisches Zutrittsystem managen.

So können Sie Zutrittsrechte für Personal, Patienten, Besucher, Fremdfirmen ganzheitlich und individuell vergeben – je nach individueller Aufgabe, zeitlich und räumlich begrenzt. Das erhöht den Schutz vor unbefugtem Zugriff auf sensible Bereiche. Und macht Verwaltungsprozesse effizienter und transparenter. Das ganze ist ergänzbar mit weiteren Modulen wie Zeiterfassung und Personalmanagement.

dormakaba Lösungen für Nicht-öffentliche Bereiche

Automatische Schiebetüren	Seite	48f
Brandschutzschiebetüren	Seite	58
Automatische Faltflügeltüren	Seite	60
Personenvereinzelanlagen	Seite	61f
Automatische Drehflügeltürantriebe	Seite	66
Zutrittskontrolle online	Seite	70
Zutrittskontrolle offline	Seite	72
Türschließer	Seite	74f
Türbeschläge	Seite	78f
Türschlösser	Seite	81
Fluchtwegsicherungssysteme	Seite	82
Mechanische Schließanlagen	Seite	84

Ihre Nutzen und Vorteile

- Objektsicherheit durch ganzheitliches Zutrittsmanagement
- Alle Leistungen aus einer Hand: Zutrittsmanagement, Zeiterfassung, Medienmanagement, Betriebsdatenerfassung
- Flexible Vergabe von Zutrittsrechten
- Effiziente und einfache Verwaltungsprozesse
- Kompetente, maßgeschneiderte Beratung – von der Planung und Umsetzung bis zur Instandhaltung



Erhöhte Sicherheit durch Biometrie



Elegante Zutrittskontrolle mit dem elektronischen Beschlag c-lever



Gänge, Portale und Stiegenhäuser

Eine Vielzahl von Türen mit unterschiedlichen Aufgaben und Sicherheitsanforderungen – vom Haupteingang bis hin zur Praxiseingangstür. Hinzu kommt der Brandschutz, der gewährleistet sein muss.

All diese Aufgaben können Sie unseren Produkten aus den Bereichen Türschließtechnik und automatische Türsysteme übertragen. So regeln, gewähren und sichern Sie Zutritte ganz nach Ihrem Bedarf – von der Einzeltür bis zur gesamten Einrichtung. Vom gemeinsamen Haupteingang bis zum einzelnen Zugang zu jeder Praxis.

Einen ganz speziellen Fall stellt die Zugangstür zur Arztpraxis dar, die in vielen Fällen sowohl als Flucht- wie auch als Brandschutztür fungiert. Einerseits soll sie barrierefrei sein, andererseits gerade in späteren Abendstunden, in denen häufig nur noch mit einer Notbesetzung gearbeitet wird, unbemerkten Zugang in die Praxis verhindern. Hier stellen unsere Drehtürantriebe Lösungen dar, die ihren Nutzern sowohl hohen Komfort als auch einfache Bedienbarkeit bieten.

Von der Planung bis zur Realisierung und zur Wartung beraten und unterstützen wir Sie persönlich, kompetent und bei entsprechenden Vereinbarungen rund um die Uhr. Einsatzschneller Support für Ihren reibungslosen Betrieb. Das ist unser Service: einladend effizienter.

dormakaba Lösungen für Gänge, Portale und Stiegenhäuser

Automatische Schiebetüren	Seite	48f
Automatische Faltschwingeltüren	Seite	60
Automatische Drehflügeltürantriebe	Seite	66
Zutrittskontrolle online	Seite	70
Zutrittskontrolle offline	Seite	72
Türschließer	Seite	74f
Türbeschläge	Seite	78f
Türschlösser	Seite	81
Fluchtwegsicherungssysteme	Seite	82
Mechanische Schließanlagen	Seite	84

Ihre Nutzen und Vorteile

- Großes Portfolio zur Sicherung von Gebäude, Türen und Personenverkehr
- Türsysteme gemäß Feuer- und Rauchschutzvorgaben und Standards für Barrierefreiheit
- Zugangslösungen für hohen Begehkomfort
- Planung, Beratung und umfassender Service für die bedarfsgerechte Realisierung in jedem Objekt



Hoher Begehkomfort für Praxiseingänge: Türschließer TS 98 XEA, TS 93



Automatische Begehung durch Drehtürantriebe ED 100 / ED 250



Patienten- und Privatzimmer

Pflege- und Altenheime stehen vor der Herausforderung, die Freiheit ihrer Bewohner und deren Schutz in Einklang zu bringen. Entscheidend dabei ist der sichere, individualisierte Zugang zum Privatzimmer.

Privatsphäre schenken, das Personal im Arbeitsalltag unterstützen: Beide Anforderungen erfüllen Sie durch unser intelligentes Zutrittsmanagement. Es macht Sie flexibler durch die eindeutige Vergabe von Zutrittsberechtigungen und zugleich sicherer indem Sie Zutritt nur mit gültigem Benutzermedium vergeben.

Unsere Lösung: TouchGo, ein passiver Transponder, der bequem in der Tasche getragen wird. Er erfüllt nicht nur alle Bedürfnisse an ein ebenso zuverlässiges wie komfortables Zutrittsmanagement, sondern macht lästige Schlüsselsuche und teuren -verlust zur Vergangenheit. Auch das Pflegepersonal profitiert von der Zutrittslösung, denn es hat nun die Hände frei. Ein bloßes Berühren des Türdrückers – und das Schloss erkennt, wer berechtigt ist, einzutreten.

So werden Arbeitsabläufe einfacher und effizienter.

dormakaba Lösungen für Patienten- und Privatzimmer

Automatische Schiebetüren	Seite	48f
Zutrittskontrolle online	Seite	70
Zutrittskontrolle offline	Seite	72
Türschließer	Seite	74f
Türbeschläge	Seite	78f
Türschlösser	Seite	81
Mechanische Schließanlagen	Seite	84

Ihre Nutzen und Vorteile

- Privatsphäre für Bewohner
- Unterstützung des Personals durch bessere Organisation und mehr Zeit für die Patienten
- Mühelose, sichere Bedienung: freie Hände – die Hand als Schlüssel
- Smarter Zutritt – von innen frei, von außen geregelt



TouchGo hilft Bewohnern und Pflegepersonal ihren Alltag leichter und entspannter zu meistern



Der Transponder kann bequem in einer Tasche oder als Armband getragen werden → Türen öffnen durch Berühren



Sicherheitsbereiche

Innerhalb eines öffentlichen Gebäudes ist es aufgrund des unkontrollierten Personenverkehrs notwendig, in Teilbereichen nur bestimmten Personen kontrolliert Zutritt zu gewähren.

Das trifft besonders zu auf:

- Apotheke und Medikamentenlager
- Untersuchungsräume und OP Bereiche
- Ambulanzen
- EDV Räumlichkeiten
- Lager und Technikbereiche

Wir erarbeiten im gemeinsamen Gespräch Ihre Anforderungen und konzipieren die möglichen Lösungsansätze.

Die Sicherheitsanforderung wird als Basis der Zutrittslösung in verschiedenen Ausbaustufen umgesetzt:

- Offline Zutritt mit Zylinder oder Beschlagslösung
- Online Zutritt mit spannungsversorgter Lösung
- Erweiterter online Zutritt mit Weitbereichslösung
- Elektronische Schrank- und Ladenlösung für dokumentierte Öffnung
- Mechanische Schließzylinder ergänzen elektronischen Zutritt

Eine Kombination von Zutrittssystem und Verschlusstechnik mit automatischen Antrieben erlaubt Sicherheit und komfortable Nutzung. Wireless Komponenten bieten hier den Vorteil, auch nachträglich (Sanierung, Umbau), kostengünstig den Sicherheitsstandard deutlich zu erhöhen.

dormakaba Lösungen für Sicherheitsbereiche

Personenvereinzlungsanlagen	Seite	61f
Zutrittskontrolle online	Seite	70
Zutrittskontrolle offline	Seite	72
Türschlösser	Seite	81
Mechanische Schließanlagen	Seite	84

Ihre Nutzen und Vorteile

- Von mechanischen bis zum online Zutritt skalierbar
- Kontrollierte und dokumentierte Öffnung
- Türzustands-Überwachung und automatischer Verschluss der Türen
- Sofortige Reaktion im Aktionsfall umsetzbar



Online-Zutrittskontrolle z.B. für IT-Räumlichkeiten



Räume für Medikamente erfordern besondere Absicherung, z.B. elektronische Schrank- und Ladenlösungen



OP-Bereiche

In Operationsbereichen von Krankenhäusern ist es besonders wichtig eine Atmosphäre der Sicherheit, sowohl für Patienten als auch für das Personal zu schaffen. Neben Vorschriften hinsichtlich Hygiene und Luftstromüberwachung ist auch die effiziente und zuverlässige Zutrittskontrolle ein wichtiges Thema.

Das Zutrittskontrollsystem verhindert unautorisierten Zutritt während Operationen, sodass Patienten und Mitarbeiter keinem erhöhten Infektionsrisiko ausgesetzt sind.

dormakaba bietet mit entsprechenden Reinraum-Schiebe- und -Drehtüren passende Produkte um den hohen Hygieneanforderungen zu entsprechen. Die robuste Bauweise unserer Türen sorgt für Langlebigkeit und somit Investitionssicherheit.

In Verbindung mit wertigen, mechanischen Schließanlagen und flexibler Online-Offline-Zutrittskontrolle können die Zutrittsrechte und der Zutritt selbst individuell gesteuert werden.

dormakaba Lösungen für OP-Bereiche

Automatische Schiebetürantriebe	Seite	57
Automatische Drehflügeltürantriebe	Seite	66
Zutrittskontrolle online	Seite	70
Zutrittskontrolle offline	Seite	72
Türschlösser	Seite	81
Mechanische Schließanlagen	Seite	84

Ihre Nutzen und Vorteile

- Hygienegerechte Konstruktion
- Robuste Bauweise für intensive Beanspruchung
- Beständig gegenüber gängigen Reinigungs- und Desinfektionsmitteln
- Zuverlässig und langlebig



ES 400 Schiebetürantrieb im Universitätsklinikum St. Pölten



Der Reinraum muss jegliche Kontamination durch Fremdpartikel unterbinden. Edelstahl und Glas sind robust und pflegeleicht und eignen sich daher besonders für Reinraumbereiche



Barrierefreiheit

ÖNORM B1600:2023

Barrierefreie Zutritts- und Zugangslösungen für beinahe alle Objekte und Bereiche.

Erfüllen Sie gesetzliche Anforderungen an Barrierefreiheit – und das bedarfsgerecht und kosteneffizient.

Mit einer Vielzahl unserer Produkte und sorgfältiger Beratungsleistungen unterstützen wir Krankenhäuser, Arztpraxen und alle anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens darin, Barrieren im Alltag abzubauen und damit patientenfreundlicher zu gestalten.

Technik, die Barrierefreiheit unterstützt, ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Deshalb finden Sie bei uns eine reiche Produktpalette, die innovativ und komfortabel ist und dabei zudem preislich interessant. Für die Auswahl der richtigen Öffnungs-/Schließtechnik steht – unabhängig von Normen und Richtlinien – stets die konkrete Anforderung des Objektes und seiner Nutzer im Vordergrund.

Insbesondere Brandschutztüren werden schnell zu Barrieren, weil Kinder und Personen mit besonderen Bedürfnissen häufig nicht die Kraft haben, sie ohne fremde Hilfe zu öffnen.

Den kombinierten Anforderungen an Brandschutz und Barrierefreiheit werden Sie mit unseren Lösungen gerecht.

dormakaba Lösungen für Barrierefreiheit

Automatische Drehflügeltürantriebe	Seite	66
Zutrittskontrolle offline/online	Seite	70 / 72
Türschlösser	Seite	81
Fluchtwegsicherungssysteme	Seite	82
Mechanische Schließanlagen	Seite	84
Aufzugsteuerung – Zielruf		

Ihre Nutzen und Vorteile

- Großes, vielseitiges Portfolio an sicheren und barrierefreien Produkten
- Hochwertige und kosteneffiziente Lösungen sowohl für einfache als auch für komplexe barrierefreie Zugangskonzepte
- Lösungskonzepte gemäß gesetzlichen Normen und Standards

Detaillierte Informationen finden Sie in unserem dormakaba Planerhandbuch **“Barrierefrei planen und bauen”**.



Hoher Begehkomfort mit der EASY OPEN Technologie unserer Türschließer



ÖNORM B 1600:2023

ÖVE/ÖNORM EN 17210:2021

Die Europäische Norm **ÖVE/ÖNORM EN 17210:2021** „Barrierefreiheit und Nutzung der gebauten Umwelt – Funktionale Anforderungen“ sowie die nationale Umsetzungsnorm **ÖNORM B 1600:2023** „Barrierefreies Bauen“ gibt Planungssicherheit für die barrierefreie Gestaltung und Nutzung der gebauten Umgebung, um Personengruppen mit körperlichen und/oder kognitiven Funktionsbeeinträchtigungen oder Sinneseinschränkungen gegenüber anderen Personen in der gleichen Situation nicht zu benachteiligen.

Anpassungen an die Anforderungen gemäß ÖVE/ÖNORM EN 17210:2021 (Schaffung einer Kohärenz zwischen nationalen und europäischen Standards).

Die ÖNORM B 1600:2023 wurde an geänderte gesetzliche Regelwerke (z. B. OIB-Richtlinie 4, Ausgabe 2019) angepasst und um folgende Bereiche ergänzt¹⁾:

- Anforderungen an Türen (z. B. Anfahrbereiche bei Schiebetüren) als auch Aufnahme neuer Lösungsmöglichkeiten zur Erfüllung der Anforderungen für Markierungen bei

transparenten Flächen (z. B. verglaste Türen)

- Anpassung der Anforderungen an Flucht- und Rettungswege für Menschen mit Einschränkungen: Schutz und Evakuierung für alle muss unter Berücksichtigung des Evakuierungskonzepts umgesetzt werden
- Aufnahme eines normativen Anhangs zu sicheren Verweilbereichen im Verlauf von Fluchtwegen
- Aufnahme eines informativen Anhangs zur Ermittlung und Festlegung von Kontrasten, Farben und Oberflächen

¹⁾ Auszug aus Vorwort ÖNORM B 1600:2023

Die wichtigsten Punkte im Überblick

Türen mit und ohne Türschließer müssen im Regelbetrieb leicht bedienbar sein:

- Bei Außen- oder Innentüren ohne Fluchtfunktion max. 25 N Freigabekraft für die Verschlusseinrichtung (ÖNORM EN 12217)
- Bei Fluchttüren mit Fluchtfunktion ÖNORM EN 179 max. 70 N Freigabekraft für die Verschlusseinrichtung.
- Bei Paniktüren mit Fluchtfunktion ÖNORM EN 1125 max. 80 N Freigabekraft für die Verschlusseinrichtung (ohne Vorlast)
- Türschließer (Selbstschließeinrichtungen) sind zu vermeiden und nur dann vorzusehen, wenn dies aus sicherheitstechnischen Gründen (Lärm, Rauch, Brand, Wärme, Kälte, Sicherheit, ...) als auch objektbezogenen Gründen (z. B. WC-, Küchengeruch, ...) notwendig sind.
- Das maximale barrierefreie Öffnungsmoment des Türschließers ist mit 47 Nm im Regelbetrieb definiert.
- Der eingesetzte Türschließer muss ein stark abfallendes Öffnungsmoment nach CEN/TR 15894:2009 B.6.4.3.2 (= DIN SPEC 1104) aufweisen, um im Regelbetrieb ein leichteres Öffnen zu ermöglichen.
- Der technische Fachbericht „DIN SPEC 1104“ verlangt von der Selbstschließeinrichtung ein stark abfallendes Öffnungsmoment von 40% bei einem Türöffnungswinkel von 2°-60°. Damit wird vor allem Kindern oder älteren bzw. beeinträchtigten Personen das Öffnen der Türen erleichtert und somit der Begehkomfort enorm verbessert.

Im Brandfall sind höhere Bedienkräfte und Öffnungsmomente zulässig, ausgenommen Türen im Verlauf von barrierefreien Fluchtwegen:

- Offenstehende Türen (z. B. Türen mit Freilauftürschließer, Türschließer mit elektromechanischer Feststellung in der Gleitschiene oder über externe Haltemagnete offengehalten) gelten nur im Regelfall als barrierefreie Durchgänge.
- Wird eine Türe mit Selbstschließung auch als „barrierefreie Fluchttür“ genutzt, dann ist das Öffnungsmoment des Türschließers von max. 47 Nm und das stark abfallende Öffnungsmoment einzuhalten. Dies gilt auch für Türschließer mit Feststelleinheit (Haltemagnet) oder Freilauftürschließern die im Brandfall schließen. Gerade in solchen Situationen sind Personen mit Beeinträchtigungen und Kinder darauf angewiesen, die Türe leicht öffnen zu können.

Weiters empfiehlt dormakaba die Schließverzögerung zu verwenden, um das Durchqueren der Tür wesentlich zu erleichtern. Hier kann zwischen 120°-70° die Schließgeschwindigkeit gesondert verlangsamt werden (z. B. für Assistenz bei Personen mit Rollstuhl, ...)

Leichte Bedienbarkeit nach ÖNORM B1600:2023

Feuer- und Rauchschutztüren

sind im Regelbetrieb jedenfalls dann leicht bedienbar, wenn sie das Öffnungsmoment der Türschließergröße 3 nach ÖNORM EN1154 – entsprechend nachstehender Tabelle¹⁾ – nicht überschreiten. Im Brandfall sind höhere Bedienkräfte und Öffnungsmomente zulässig, ausgenommen Türen im Verlauf von barrierefreien Fluchtwegen.

Gebäudeeingangstüren im nicht-öffentlichen Bereich

sind im Regelbetrieb jedenfalls dann leicht bedienbar, wenn sie das Öffnungsmoment der Türschließergröße 3 nach ÖNORM EN1154 – entsprechend nachstehender Tabelle¹⁾ – nicht überschreiten.

Gebäudeeingangstüren für den barrierefreien Zugang in **öffentlich zugänglichen Gebäuden** sollten vorzugsweise automatisch zu öffnen und zu schließen sein.

Jeder Türschließer muss über das stark abfallende Öffnungsmoment nach CEN/TR 15894:2009 B 6.4.3.2 = DIN SPEC 1104 verfügen.

Seit 30 Jahren ist diese Technologie von dormakaba als „**Easy Open**“ bekannt.

Türschließer	Empfohlene Türflügelbreite	Gewicht der Prüftür	Schließmoment				Öffnungsmoment zwischen 0° und 60°	Türschließer Wirkungsgrad zwischen 0° und 4°
			zwischen 0° und 4°		zwischen 88° und 92°	bei jedem anderen Öffnungswinkel		
			Nm (min.)	Nm (max.)	Nm (min.)	Nm (min.)		
3	950 mm (max.)	60 kg	18 Nm (min.)	26 Nm (max.)	6 Nm (min.)	4 Nm (min.)	47 Nm (max.)	55 % (min.)

Die max. 47 Nm Öffnungsmoment bei Türschließergröße EN 3 nach ÖNORM EN1154 sind bei den dormakaba Türschließern TS 93, TS 98 XEA und ITS 96 aufgrund der hohen Wirkungsgrade bis einschließlich EN 5 möglich.

¹⁾ Auszug aus der EN 1154



Die ÖNORM B1600:2023 muss im Kontext mit gültigen OIB-Richtlinien, Antidiskriminierungsgesetz, barrierefreier, landesspezifischer oder objektbezogener Planungsrichtlinien (Behörde, Magistat, Bauherr, ...), ÖNORM B1601, ÖNORM 1602 und ÖVE/ÖNORM EN17210 gesehen werden.

In allen Fällen sind Sie mit der dormakaba Türschließertechnik „Easy Open“ und der individuellen dormakaba Beratung bestens aufgehoben. Wir unterstützen Sie hier gerne.

→ www.dormakaba.at/Ansprechpartner

Lösungsvorschläge nach ÖNORM B 1600:2023 und CEN/TR 15894:2009, B.6.4.3.21)

Passende dormakaba Türschließer	Türen, die im täglichen Betrieb immer schließen müssen	Türen, die im täglichen Betrieb immer offen stehen und keine barrierefreien Fluchttüren sind	Türen, die im täglichen Betrieb immer offen stehen und barrierefreie Fluchttüren sind
	<ul style="list-style-type: none"> Müssen ein stark abfallendes Öffnungsmoment nach CEN/TR 15894:2009 haben Dürfen das max. Öffnungsmoment nach EN 1154 Größe 3 (47Nm) nicht überschreiten 	<ul style="list-style-type: none"> Sind Brand- oder Rauchschutztüren, die im Brandfall schließen müssen Werden durch eine elektrische Funktion offengehalten (Haltemagnete oder Freilauf) Dürfen im Brandfall das max. Öffnungsmoment nach EN 1154 Größe 3 (47Nm) überschreiten 	<ul style="list-style-type: none"> Sind Brand- oder Rauchschutztüren, die im Brandfall schließen müssen Werden durch eine elektrische Funktion offengehalten Müssen ein stark abfallendes Öffnungsmoment nach CEN/TR 15894:2009 haben Dürfen das max. Öffnungsmoment nach EN 1154 Größe 3 (47Nm) nicht überschreiten
TS 98 XEA	•	•	•
TS 92 XEA	•	•	•
TS 90	•	•	•
TS 91	•	•	•
TS 92	•	•	•
TS 93	•	•	•
TS 97	•	•	•
TS 97 XEA FL ²⁾		•	•
ITS 96	•	•	•
ITS 96 FL ²⁾		•	•
TS 99 FL ²⁾		•	
BTS 75V	•		
BTS 80	•		
BTS 80F	•		
BTS 80 EMB	•	•	•
BTS 80 FLB ²⁾	•	•	•

	TS 98 XEA	TS 90	TS 91	TS 92 XEA	TS 93	TS 97	TS 97 FL ²⁾	TS 99 FL ²⁾	ITS 96	ITS 96 FL ²⁾	BTS
Schließmoment	EN 5	EN 4	EN 3	EN 4	EN 5	EN 4	EN 5	EN 5	EN 5	EN 5	EN 5
Max. Türbreite	1250 mm	1100 mm	950 mm	1100 mm	1250 mm	1100 mm	1250 mm	1250 mm	1250 mm	1250 mm	1250 mm
Freilauffunktion ab 0°							•	•		•	• (FLB)
1-flügelig	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
1-flügelig mit elektromechanischer Feststellung	•			•	•		○	○	•	○	• (EMB)
2-flügelig	•			•	•		•	•	•	•	•
2-flügelig mit elektromechanischer Feststellung	•			•	•		○	○	•	○	•
DIN SPEC 1104 (Easy Open)	•	•	•	•	•	•	•		•	•	•

1) = DIN SPEC 1104

2) FL = Freilauftürschließer

○ = optional

dormakaba Türschließer erfüllen die ÖNORM B 1600:2023 entsprechend nachstehender Tabelle

Türschließer-Varianten: 1 bis 2-flügelig, Standard und integrierte Türschließer	Voraussetzungen ^{*)}	Türflügelbreite pro Flügel	Barrierefreier Fluchtweg	Standardtüren (T0) mit beidseitigem Anfahrbereich	Standardtüren (T0) ohne beidseitigem Anfahrbereich	Brandschutztüren mit beidseitigem Anfahrbereich	Brandschutztüren ohne beidseitigem Anfahrbereich
Türschließer	Stark abfallendes Öffnungsmoment und max. Öffnungs- moment 47 Nm	max. 1250 mm	JA ^{**)}	JA	NEIN	JA	NEIN
Türschließer	Stark abfallendes Öffnungsmoment	1250 bis 1400 mm	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
Türschließer mit elektrome- chanischer Feststellung (EMF) oder Haltemagnet (= Offenhaltung)	Stark abfallendes Öffnungsmoment und max. Öffnungs- moment 47 Nm	max. 1250 mm	JA ^{**)}			JA	JA / NEIN ¹⁾
Türschließer mit Haltemagnet (= Offenhaltung)	Stark abfallendes Öffnungsmoment	1250 bis 1400 mm	NEIN			JA / NEIN ¹⁾	JA / NEIN ¹⁾
Freilauftürschließer	Stark abfallendes Öffnungsmoment und max. Öffnungs- moment 47 Nm	max. 1250 mm	JA ^{**)}			JA	JA / NEIN ¹⁾
Freilauftürschließer	Stark abfallendes Öffnungsmoment	1250 bis 1400 mm	NEIN			JA / NEIN ¹⁾	JA / NEIN ¹⁾

^{*)} Glaskennzeichnung bauseits

^{**)} mit beidseitigem Anfahrbereich

^{***)} Voraussetzung: permanente Spannungsversorgung 230V

¹⁾ JA = Normalbetrieb NEIN = im Brandfall

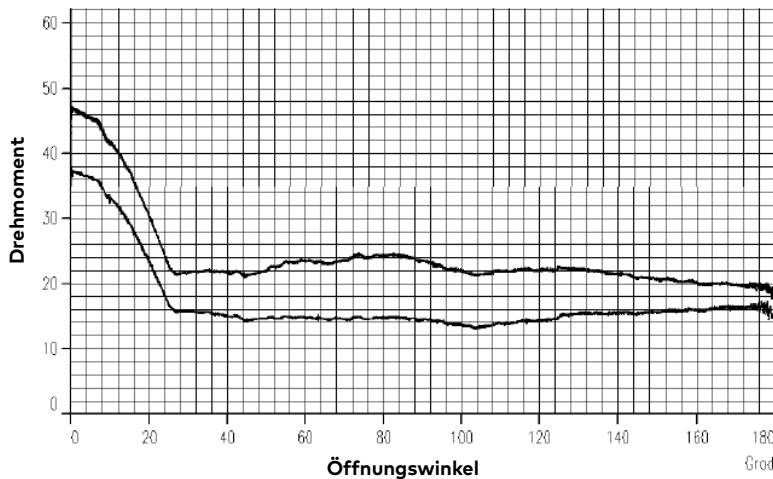
dormakaba **Drehtürantriebe** erfüllen die **ÖNORM B 1600:2023** entsprechend nachstehender Tabelle

Automatische Drehtürantriebe - Varianten: ED 100 / ED 250	Barrierefreier Fluchtweg	Standardtüren (T0) mit beidseitigem Anfahrbereich	Standardtüren (T0) ohne beidseitigem Anfahrbereich	Brandschutztüren mit beidseitigem Anfahrbereich	Brandschutztüren ohne beidseitigem Anfahrbereich
Automatischer Drehtürantrieb Türschließer Modus ohne Power Assist (PA), automatische Öffnung mit Taster/ZUKO (Optional)	JA bei automatischer Öffnung mit USV ***)	JA bei automatischer Öffnung	JA bei automatischer Öffnung	JA bei automatischer Öffnung	JA bei automatischer Öffnung
Automatischer Drehtürantrieb mit Power Assist (PA) und Windlastregelung, automatische Öffnung mit Taster/ZUKO (Optional)	JA bei automatischer Öffnung mit USV ***)	JA	JA bei automatischer Öffnung	JA	JA bei automatischer Öffnung
Automatischer Drehtürantrieb mit Power Assist (PA) bei Druckbelüftung	JA bei automatischer Öffnung mit USV ***)	JA bei automatischer Öffnung	JA bei automatischer Öffnung	JA bei automatischer Öffnung	JA bei automatischer Öffnung
Automatischer Drehtürantrieb Türschließer-Modus ohne Power Assist (PA) bei Druckbelüftung	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
Automatischer Drehtürantrieb mit Power Assist (PA) bei Druckbelüftung ohne Absicherung	NEIN	JA nur bei Innentüren möglich	NEIN	JA nur bei Innentüren möglich	NEIN
Automatischer Drehtürantrieb Automat Modus bei Druckbelüftung	JA bei automatischer Öffnung mit USV ***)	JA	JA	JA	JA
Automatischer Drehtürantrieb mit Power Assist - Evakuierungsfunktion	NEIN	JA nur bei Innentüren möglich	NEIN	JA nur bei Innentüren möglich	NEIN

***) Voraussetzung: permanente Spannungsversorgung 230V

Überprüfung der Öffnungs- und Schließmomente
→ siehe Folgeseite

Überprüfung der Öffnungs- und Schließmomente



Das größte Öffnungs- bzw. Schließmoment einer Tür mit Türschließer ist dann, wenn sie fast geschlossen ist.

Speziell bei Türschließern mit stark abfallendem Öffnungsmoment ganz wesentlich

→ siehe Grafik Seite 49

dormakaba Türschließer TS 93 EN 2-5, Größe 5, 5.000 Zyklen.

Definitionen in der ÖNORM EN1154 (Produktnorm Türschließer)

Öffnungsmoment

ist jenes Drehmoment, welches beim langsamen Öffnen der Türe aufzubringen ist (nicht schneller als 1°/sec.) – dynamisch öffnen.

Gemessen bzw. ermittelt wird es durch das Messen der Öffnungskraft beim langsamen Öffnen.

$\text{Drehmoment} = \text{Kraft} \text{ mal Abstand (zum Band)}$

Praxis:

die Türe sehr langsam öffnen und dabei die Kraft messen, dann mit dem Abstand zum Band multiplizieren = Öffnungsmoment.

Bei Brandschutztüren ist aber auch ein Mindest-Schließmoment notwendig, welches auch kontrolliert werden muss (→ siehe Tabelle Seite 11)

- bis 950 mm breite Tür: mind. 18 Nm
- bis 1100 mm breite Tür: mind. 26 Nm
- bis 1250 mm breite Tür: mind. 37 Nm

Schließmoment

Gemessen bzw. ermittelt wird es durch das Messen der Schließkraft beim langsamen Schließen.

$\text{Drehmoment} = \text{Kraft} \text{ mal Abstand (zum Band)}$

Praxis:

die Türe sehr langsam schließen bzw. die Türe bei 30° stehen lassen und dabei die Kraft messen, dann mit dem Abstand zum Band multiplizieren = Schließmoment

Beispiel für die Klassifizierung

Das nachfolgende Beispiel kennzeichnet einen Türschließer, der geeignet ist, Türen aus mindestens 105° Öffnung in Dauerfunktionsklasse 8 zu schließen – mit einem Größenbereich von Größe 2–5. Der Türschließer ist nicht für die Verwendung an Feuer- und Rauchschutztüren geeignet, erfüllt mit Klasse 1 die wesentlichsten Anforderungen an die Nutzungssicherheit und hat eine mittlere Beständigkeit gegen Korrosion.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
			Schließmoment					
Türschließergröße	Empfohlene Türflügelbreite mm (max.)	Gewicht der Prüftür kg	zwischen 0° und 4°		zwischen 88° und 92°	bei jedem anderen Öffnungswinkel	Öffnungsmoment zwischen 0° und 60° Nm (max.)	Türschließer Wirkungsgrad zwischen 0° und 4° %
			Nm (min.)	Nm (max.)	Nm (min.)	Nm (min.)		
1	750	20	9	13	3	2	26	50
2	850	40	13	18	4	3	36	50
3	950	60	18	26	6	4	47	55
4	1100	80	26	37	9	6	62	60
5	1250	100	37	54	12	8	83	65
6	1400	120	54	87	18	11	134	65
7	1600	160	87	140	29	18	215	65

Anmerkungen

- Die Türbreiten gelten für Normalmontagen. Im Falle außergewöhnlich hoher oder schwerer Türen, zugiger Umweltbedingungen oder Spezialmontagen sollten größere Türschließer verwendet werden.
- Die Gewichte der Prüftüren in der Tabelle sind den Türschließer-Größen nur für das Prüfverfahren zugeordnet. Diese Prüftür-Gewichte sind nicht als maximale Werte für die tatsächliche Anwendung zu verstehen.

Barrierefreie WC-Anlagen

Für barrierefreien und platzsparenden Zugang zu WC-Anlagen bieten wir Ihnen verschiedene, auf Ihren jeweiligen Bedarf und Ihre konkrete Raumsituation adaptierbare Lösungen an.

Zum Beispiel mit den automatischen, nahezu geräuschlosen Schiebe- und Drehtürantrieben – jeweils aufgerüstet mit einer barrierefreien WC-Steuerung.

Mit unseren Schiebe- und Drehtürantrieben wird das Betreten und Verlassen des WCs besonders einfach und zuverlässig. Dabei sorgt die integrierte „SoftMotion“ Technologie von CS 80 MAGNEO für Sicherheit und Komfort für seine Nutzer. Bei Berührungen der Tür stoppt diese sofort und fährt zurück.

Der sichere Ablauf beim Betreten und Verlassen des WCs wird beim Einsatz des Drehtürantriebes ED 100/250 durch die optional erhältliche upgrade-Card barrierefrei realisiert. Beim Schiebetürantrieb CS 80 MAGNEO übernimmt diese Funktion eine gesondert bestellbare Steuerung.

dormakaba Lösungen für Barrierefreiheit

Automatische Schiebetüren	Seite	48f
Automatische Faltflügeltüren	Seite	60
Automatische Drehflügeltürantriebe	Seite	66
Türschließer	Seite	74f

Ihre Nutzen und Vorteile

- Einfacher, barrierefreier Begehkomfort
- Sicherung der Privatsphäre
- Elegantes, kompaktes Design durch schlanke, geradlinige Bauform
- Vielseitige Anwendungsmöglichkeiten
- Einfache Montage
- Modulares Baukastensystem

Detaillierte Informationen finden Sie in unserem dormakaba Planerhandbuch "Barrierefrei planen und bauen".



Automatisierte Öffnung durch den Drehtürantrieb ED 100 / ED 250 mit WC-Steuerung



Eine kraftvolle Einheit: schlankes Contur-Design, leise und sicher



Brandschutz

Man kann Brände grundsätzlich nicht verhindern, aber man kann ihrer Ausbreitung vorbeugen, eventuelle Schäden so gering wie möglich halten und durch sichere Fluchtwege den Schutz der Menschen erhöhen.

dormakaba bietet hierfür eine Reihe von Türsystemen, die speziell für den vorbeugenden Brandschutz entwickelt wurden. Sie verhindern schnell und zuverlässig das Ausbreiten von Feuer und Rauch und geben Fluchtwege mit einem Handgriff frei. Nach dem Durchgang werden die Türöffnungen wieder sicher geschlossen und dienen als Brandabschluss.

dormakaba Lösungen für Barrierefreiheit

Brandschutzschiebetüren	Seite	58
Automatische Karusselltüren	Seite	64
Automatische Drehflügeltürantriebe	Seite	66
Türschließer	Seite	74f
Türbeschläge	Seite	78f
Türschlösser	Seite	81

Ihre Nutzen und Vorteile

- Brandschutzschiebetüre EI_{230C} in allen Türblattausführungen: Holz, – Blech, – Alu, – Stahl / in Rohrrahmen- und Vollblattausführung
- Brandschutz- und Automatikfunktion als Gesamtlösung
- Unterschiedliche Anforderungen mit Systemlösungen von dormakaba möglich:
 - Manuelles System
 - Standard ohne Fluchtweg
 - Break In/Out mit Fluchtwegfunktion EN 1125
 - 180° Offenhaltung mit Schiebetürsystem - Ganglösungen, Seitenteile, Oberlichte

Detaillierte Informationen finden Sie in unserem dormakaba Planerhandbuch "Systemlösungen und Schiebetüren für den Brandschutz".



Brandschutzschiebetüre Alu/Glas, ohne Fluchtfunktion



Brandschutzschiebetüre Holz, mit Fluchtfunktion



A man with a beard and a grey jacket is working on a piece of equipment. He is holding a red and black screwdriver in his right hand and is using it to work on a component of the device. The device is black and has some wires and a circular logo on it. The background is a plain wall with a circular light fixture. The overall scene is a close-up shot of the man working.

**Was Sie ganz
sicher macht?
Unser umfassender Service.**

Die Gewährleistung der vollen Funktionalität aller Türsysteme ist kompromisslos. Grundlage dafür ist eine lange Lebensdauer und Qualität. Doch wo viel los ist, kann auch mal etwas schief gehen. Deshalb bieten wir umfassende Serviceleistungen für einen störungsfreien Betrieb.



Wartung

Als Wartungskunde profitieren Sie dank regelmäßiger Checks von weniger Störungen und mehr Ausfallsicherheit. Und Sie bekommen exklusive Konditionen & individuelle Modernisierungsvorschläge.



Reparatur

Im Falle eines Falles ist kompetenter und schneller Service entscheidend. Erleben Sie, wie rasant unser dormakaba Service-Team vor Ort ist und für Abhilfe sorgt. Mit über 70 hochqualifizierten Servicetechnikern und einem dichten Servicenetz in Österreich. Damit Ihre Anlagen stets sicher und verlässlich funktionieren.



Modernisierung und Upgrades

Unsere Experten kennen alle Normen und Vorschriften, die automatische Türen, Brandschutztüren und Fluchtwege sicher machen. Durch regelmäßige Wartung und Kontrolle stellen wir sicher, dass Ihre Tür immer funktionsfähig ist und Sie möglichen Ausfällen realistisch vorbeugen können.



Installation

Alles aus einer Hand: Als Hersteller übernehmen wir auch die Montage und Inbetriebnahme.



Updates & Beratung

Neben der Hardware halten wir auch Ihre Software für Zutritt & Zeit up-to-date. Somit funktionieren Ihre Systeme reibungslos und sind vor Cyberangriffen geschützt.



Produkte und Lösungen für Einrichtungen im Gesundheitswesen

Auf den nachfolgenden Seiten zeigen wir Ihnen einen Überblick über die wichtigsten dormakaba Produkte und Lösungen für Einrichtungen im Gesundheitswesen.



Für weiterführende technische Details zu unseren Produkten stehen Ihnen die dormakaba Außendienstmitarbeiter bzw. Architektenberater gerne zur Verfügung.

→ www.dormakaba.at/Kontakte



Automatische Zugangslösungen

Automatiktüren und -antriebe
Sicherheits- und Zugangslösungen



Mechanische Zugangslösungen

Türschließer
Türtechnik
Mechanische Schließsysteme



Elektronische Zugangslösungen

Elektronische Zutritts- und Zeiterfassungssysteme
Flucht- und Rettungswegsysteme

Automatische Schiebetüren ST Pro Green mit ES Proline



Die ST PRO Green vereint viele Funktionen und ist dabei elegant und formschön dank der feingerahmten Profile. Sie passt daher hervorragend zu den Schiebetüren der dormakaba ST FLEX Reihe. Das schlanke Profilsystem lässt sich mit 2- und 3-fach Verglasung ausstatten, wodurch besonders niedrige UD-Werte realisiert werden können.

Einsatzbereiche

- Außentüren mit Isolierverglasung, 2- und 3-fach Verglasung
- Windfanglösungen
- Öffentliche Gebäude
- Green Buildings

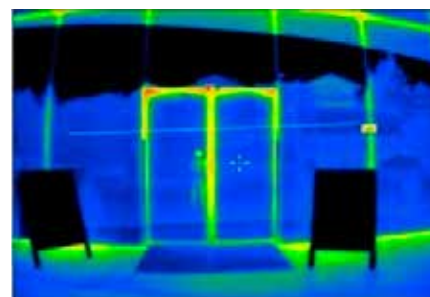
Thermisch getrenntes Profil

Mit der thermischen Trennung durch das Profil und der Möglichkeit, 3-fach Verglasung einzusetzen, werden UD-Werte (Wärmedurchgangskoeffizient) von bis zu 1,0 erreicht, dies entspricht den aktuellen Vorgaben des Gebäudeenergiegesetzes GEG

(ehem. Energieeinsparverordnung EnEV). Die ST PRO Green ermöglicht erhebliche Einsparungen von laufenden Energie- und Heizkosten und die Verringerung des CO₂-Ausstoßes.

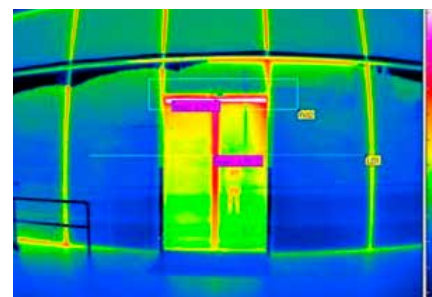
Vorteile

- Thermisch getrenntes Profilsystem
- Besonders niedrige UD-Werte
- 1- und 2-flügelige Schiebetüren
- Für den Einsatz in Flucht- und Rettungswegen
- Energieeffizienter Schiebetürantrieb ES PROLINE
- Design-Innenverkleidung mit vollständig integrierten Absicherungssensoren (Sensorverkleidung)
- Hocheffiziente 2- und 3-fach Verglasung
- Geprüft und zertifiziert
- Ausführung in den Widerstandsklassen RC2 oder RC3 möglich



↑ Wärmebild MIT System Pro Green

↓ Wärmebild OHNE System Pro Green



Starker Antrieb ES Proline

Das neue Antriebssystem für automatische Schiebetüren ES PROLINE bietet die optimale Lösung für nahezu alle Anwendungsgebiete und Einsatzbereiche – mit vielen erweiterten Funktionen und Attributen im Vergleich zum vorherigen Antriebssystem. Der modulare Aufbau des Systems ermöglicht den Einsatz bei klassischen Schiebetüren, Schiebetüren mit Fluchtwegfunktion und auch bei Teleskopschiebetüren.

Mit dem ES PROLINE lässt sich eine zukunftssichere Investition realisieren. Das Antriebssystem setzt die aktuellen Trendthemen wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung um. Gleichzeitig entspricht der ES PROLINE den aktuellen europäischen und deutschen Normen und Sicherheitsvorschriften nach DIN 18650 und EN 16005.

Ihre Nutzen und Vorteile

- Für Standard-Schiebetüren mit einem Türflügelgewicht von bis zu 2 x 200 kg und optionalen Erweiterungsmodulen
- Modular: mit dem ES PROLINE lassen sich die verschiedenen Anforderungen an automatische Schiebetüren flexibel realisieren (für Standard-, Fluchtweg- und Teleskopschiebetüren)
- Langlebig: geprüfte Qualität von dormakaba. Die Prüfung auf 1,5 Mio. Lastwechsel hat das Antriebssystem erfolgreich bestanden. Somit kann eine 50% höhere Lebensdauer der Tür erreicht werden
- Schnell: der ES PROLINE ermöglicht eine schnelle Öffnung und Schließung von automatischen Schiebetüren
- Leise: der ES PROLINE öffnet und schließt Schiebetüren Dank des getriebelosen Motors sehr leise. Dadurch eignet er sich auch für den Einsatz in besonders geräuschempfindlichen Bereichen

Produktattribute	ST PRO Green mit ES PROLINE
Anlagenbreite	< 6250 mm
Lichte Weite	< 3000 mm
Lichte Höhe	< 3100 mm
Antrieb	100 x 180 mm (H x T)
Profil	sehr schmal
Bodenführung	Ober- und Unterflur
Sicherheit	gummierte Nebenschließkante, Schutzflügel optional

Automatische Schiebetüren ST Flex Green mit ES Proline¹⁾



Brandabschnitt mit integrierter Schiebetür ST FLEX

Die Schiebetür ST FLEX Green ist eine Energiespar-Schiebetür, speziell konzipiert für den äußeren Gebäudeabschluss. Sie vereint Transparenz, Barrierefreiheit und Wärmedämmung in einer Tür.

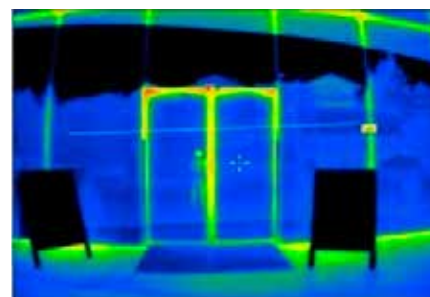
Laut aktueller OIB-Richtlinie 6 müssen Gebäudekonzepte den energetisch günstigen Betrieb mit zeitgemäßer Gestaltung und funktionalem Anspruch vereinen.

Mit ihren Lösungen unterstreicht dormakaba ihren Beitrag für mehr Energieeffizienz und Nachhaltigkeit. Denn automatische

dormakaba Schiebetüren vereinen hohe Flexibilität, elegante Transparenz, einfache Montage und komfortable Bedienung in einem System. Und zwar mit der Sicherheit, dass alle benötigten Normen erfüllt werden.

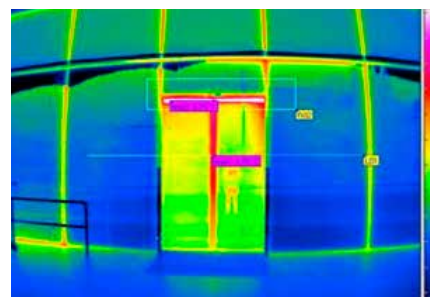
Es wird eine genaue Berechnung für die spezifische Automatikschiebetüranlage erstellt, welche als Grundlage für den Energieausweis herangezogen werden kann.

¹⁾ Antrieb ES Proline siehe Seite 49



↑ Wärmebild MIT System Pro Green

↓ Wärmebild OHNE System Pro Green



Großzügige Windfanganlage mit automatischer Schiebetür ST FLEX Green

Einsatzbereiche

- Haupteingänge im Außenbereich (Windfang, öffentliche Gebäude)
- In Verbindung mit hochwertigen Isoliergläsern ist die Tür besonders für den Abschluss energieeffizienter Gebäude und bei barrierefreien Zugängen in öffentlichen Gebäuden geeignet.

Ihre Nutzen und Vorteile (Pro Green und Flex Green)

- Besonders niedrige UD-Werte von 1,2 bis max. 1,7 (Wärmedurchgangskoeffizient)
- Nachhaltige, energiesparende Lösung
- Homogenes Produktdesign
- Individueller Nachweis des UD-Wertes
- Elegante Rahmung der Glasflächen

Produktattribute	ST FLEX Green mit ES PROLINE
Anlagenbreite	< 6250 mm
Lichte Weite	< 3000 mm
Lichte Höhe	< 3000 mm
Antrieb	100 x 180 mm (H x T)
Profil	sehr schmal
Bodenführung	Ober- und Unterflur
Sicherheit	gummierte Nebenschließkante, Schutzflügel optional

Automatische Schiebetüren ST Flex mit ES Proline¹⁾



¹⁾ Antrieb ES Proline siehe Seite 49



Feingerahmte und rahmenlose Schiebetüren für anspruchsvolle Objekte

Die automatische Schiebetür ST FLEX überzeugt als feingerahmte Tür mit geringen Ansichtsbreiten und bietet Komfort und Barrierefreiheit. Zusammen mit den Türvarianten der FLEX-Familie (FLEX Green und FLEX Secure) und der neuen ST PRO Green ergibt sich ein harmonisches Gesamtbild – für sämtliche Ausführungen im Gebäude. Dank des neuen Antriebssystems ES PROLINE lassen sich noch höhere Türflügelgewichte bewegen - und das besonders schnell und leise.

- Schlanke Profilquerschnitte
- 1- und 2-flügelige Schiebetüren
- Für den Einsatz in Flucht- und Rettungswegen
- Energieeffizienter Schiebetürantrieb ES PROLINE
- Sicherheits-Nebenschließkanten aus Gummi

- Geeignet für ISO-Glas 22 mm und Einscheibenglas 8 / 10 mm
- Auch als Teleskop-Variante erhältlich

Einsatzbereiche

- Außentüren mit Isolierverglasung
- Windfanglösungen
- Innentüren als Raumabschlüsse
- Öffentliche Gebäude und Verkaufsräume

Ihre Nutzen und Vorteile

- Problemlose Anpassung an individuelle Vorgaben
- Hohe Wirtschaftlichkeit und Zuverlässigkeit
- Umfangreiche Parametrierung und Anschlussmöglichkeiten
- Hindernis-Selbsterkennung und automatischer Reversierzyklus

Produktattribute	ST Flex mit ES PROLINE
Anlagenbreite	< 6250 mm
Lichte Weite	< 3000 mm
Lichte Höhe	< 3000 mm
Antrieb	100 x 180 mm (H x T)
Profil	sehr schmal
Bodenführung	Ober- und Unterflur
Sicherheit	gummierte Nebenschließkante, Schutzflügel in Verbindung mit Isolierglas

Automatische Schiebetüren TST Flex mit ES Proline¹⁾



¹⁾ Antrieb ES Proline siehe Seite 49



Große Durchgangswerte bei geringer Anlagenbreite

Die Teleskopschiebetür TST FLEX bietet eine große Durchgangswerte bei geringer Anlagenbreite. Die geringen Profilansichtsbreiten lassen die Tür insgesamt sehr transparent erscheinen. Das Profilsystem ist auf eine Mindest-Lebensdauer von 1 Mio. Lastwechsel geprüft und in Flucht- und Rettungswegen nach DIN 18650 und AutSchR zugelassen. Zusammen mit weiteren Türen aus der FLEX-Familie lassen sich auch besonders anspruchsvolle Objektlösungen realisieren.

Einsatzbereiche

- Außentüren mit Isolierverglasung
- Windfanglösungen
- Innentüren als Raumabschlüsse
- Öffentliche Gebäude
- Verkaufsräume

Ihre Nutzen und Vorteile

- Unübertroffener Leistungsumfang
- Problemlose Anpassung an individuelle Vorgaben
- Flucht- und Rettungswegtüren verfügen über einen redundanten Antrieb, eine Sicherheits-Zusatzsteuerung und einen selbstüberwachenden Radarbewegungsmelder
- Hohe Wirtschaftlichkeit und Zuverlässigkeit
- Umfangreiche Parametrierung und Anschlussmöglichkeiten
- Hindernis-Selbsterkennung und automatischer Reversierzyklus

Produktattribute	ST Flex mit ES PROLINE
Anlagenbreite	< 6250 mm
Lichte Weite	< 4000 mm
Lichte Höhe	< 3000 mm
Antrieb	100 x 252 mm oder 150 x 252 mm (H x T)
Profil	sehr schmal
Bodenführung	Ober- und Unterflur
Sicherheit	gummierte Nebenschließkante

Automatische Schiebetüren mit OP-Schiebetürantrieb ES 400

Bei den ES 400 Antrieben handelt es sich um ein kompaktes Schiebetürantriebssystem, schwerpunktmäßig konzipiert für den Einsatz in Krankenhäusern, Kliniken, Instituten oder Labors. Sein einfacher und wartungsarmer Aufbau bietet die Gewähr für einen problemlosen, zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebensdauer.



Das ES 400 System ist ein Schiebetürantriebssystem in 1- und 2-flügeliger Ausführung für den Krankenhaus- bzw. OP-Bereich. Die geringe Tiefe des Antriebs ist besonders dazu geeignet, in Türzargen integriert zu werden und wird mit einer wandflächenbündigen Verkleidung ausgestattet.

Umfassendes Programm

Für Projekte jeder Art und Größe werden die Türen nach Bedarf und baulichen Gegebenheiten maßgefertigt. Auch individuelle, architektonische Gestaltungskonzepte können problemlos umgesetzt werden.

Einsatzbereiche

- Schiebetüren im Klinik- oder Hospitalbereich
- Barrierefreie Lösungen im Innenausbau

Vorteile

- Die besonderen Nutzungsanforderungen wie die Push & Go Funktion oder die Betten- oder Teilöffnung sind in die Grundsteuerung bereits integriert
- Der Anschluss von Sicherheitssensoren nach DIN 18650 / EN 16005 ist ebenfalls möglich
- Für 1- und 2-flügelige Türen
- Seitlich aufgesteckte Antriebseinheit, wahlweise rechts oder links
- Geprüft nach DIN 18650 / EN 16005
- Schleusenbetrieb mit bis zu 3 Antrieben möglich

Ausführungsvariante	Schiebetür IDW (Türblatt in der Wandnische), 1-flg. und 2-flg.	Schiebetür VDW (Türblatt vor der Wand) 1-flg. und 2-flg.
Edelstahl / pulverbeschichtet	•	•
Manuelle Bedienung	•	•
Automatikbetrieb - Markenfabrikate nach Wunsch	•	•
Brandschutz EI ₂ 30C	•	•
Strahlenschutz	•	•
Fluchtweg	•	•
Sicherheit	•	•
Türblatt-Durchblickfenster	•	•
Schleusenfunktion	•	•
Größen	Alle Standard- und Sondergrößen erhältlich	

Automatische Schiebetüren mit Schiebtürantrieb CS 80 MAGNEO

Der automatische Schiebetürantrieb CS 80 MAGNEO wird allein von der magnetischen und damit berührungslosen Schubwelle eines Linearmotors bewegt.

Diese Technik ermöglicht den nahezu geräuschlosen Antrieb. Die kombinierte Einheit aus Linearmotor und Laufschiene erleichtert die Installation vor Ort und erlaubt den Einbau des Antriebes in die Eclisse Schiebetürkästen nach Fertigstellung der Wände im Trocken- oder Massivwandbau.

Das moderne Design und die geringe Antriebsgröße überzeugen für individuelle Lösungen in anspruchsvollen Raumkonzepten.

Türeeigenschaften

Der automatische Schiebetürantrieb CS 80 MAGNEO wurde in erster Linie für Türen im privaten Wohnbereich konzipiert. Doch auch für Innentüren in öffentlichen Bereichen von Krankenhäusern oder Bürobauten, in denen barrierefreies Bauen umgesetzt werden muss, eignet sich der Magnetantrieb für 1- oder 2-flügelige Türen ideal.

Mit dem CS 80 MAGNEO muss kein Griff mehr betätigt werden, um in einen Raum zu gelangen oder um ihn zu verlassen.

Sicherheit

MAGNEO-Antriebe verfügen über eine sogenannte „SoftMotion“ Sicherheit im „Low-Energy-Mode“, die ein sofortiges Stoppen und Zurückfahren schon bei leichten Berührungen der Tür sicherstellt. Die Verriegelungsfunktion schützt Räume vor unbefugtem Zutritt.

Ihre Nutzen und Vorteile

- Die besonderen Nutzungsanforderungen wie die Push & Go Funktion oder die Betten- oder Teilöffnung sind in die Grundsteuerung bereits integriert
- Der Anschluss von Sicherheitssensoren nach DIN 18650 / EN 16005 ist ebenfalls möglich
- Für 1- und 2-flügelige Türen
- Seitlich aufgesteckte Antriebseinheit, wahlweise rechts oder links
- Geprüft nach DIN 18650 / EN 16005
- Schleusenbetrieb mit bis zu 3 Antrieben möglich



Schiebetürantrieb CS 80 MAGNEO in Eclisse Innenwand-Kasten

Automatische Brandschutzschiebetüren



Jährlich entstehen in Österreich tausende Brände mit verheerenden Folgen. Gerade deshalb ist vorbeugender Brandschutz bei der Planung von Gebäuden und zum Schutz von Menschenleben so wichtig. Für wirksame Brandabschnitte spielen nicht nur Brandschutztüren eine entscheidende Rolle, sondern auch die dabei eingesetzten Türkomponenten, die den Spagat zwischen bauordnungsrechtlichen Anforderungen und dem Bedürfnis nach funktionalem Komfort schaffen müssen.

In den jeweiligen Landesbauordnungen (LBO) und Sonderbauvorschriften ist dabei geregelt, wie die entsprechenden Brandabschnitte räumlich zu gestalten sind, um die Ausbreitung von

Feuer und Rauch im Gefahrenfall zu verhindern. Das Baurecht sieht die Unterteilung bestimmter Gebäude in Brand- und Rauchabschnitte vor.

Brandabschnitte verhindern den Übertritt von Feuer auf benachbarte Gebäude und weitere Gebäudeteile und Etagen. Somit bilden sich Brandabschnitte immer zwischen den Gebäudeaußen- und innenwänden (Brandschutzwände und Brandschutzdecken), die etagenübergreifend ausgebildet sind und somit im Gefahrenfall den Überschlag des Feuers auf andere Gebäudeteile verhindern.

Dabei wird durch das Baurecht in den sogenannten Feuerwiderstandsklassen definiert, wie lange diese Wände, Decken und Türen dem Feuer Widerstand zu leisten haben (sog. Feuerwiderstandsdauer). Die Normen, die sich auf diese Feuerwiderstandsklassen beziehen, sind in Österreich die ÖNORM B 3850, die ÖNORM EN 13501-2 sowie die EN 16034 (CE), wobei sich ÖNORM und europäische Normen zunehmend ergänzen.

Die Praxis zeigt allerdings, dass eigentlich der sich ausbreitende Rauch schnell die größere Gefahr für Menschen darstellt. Somit liegt es nahe, dass im Baurecht nicht nur Brandabschnitte, sondern auch Rauchabschnitte definiert sind. Insbesondere in Gebäuden mit hohem Personenaufkommen wird höchste Priorität auf die Bekämpfung einer möglichen Ausbreitung von Rauchgasen im Gefahrenfall gelegt.

Während beim Brandabschnitt vornehmlich Brandschutzdecke und Brandschutzwand sowie in die Wand integrierte Feuerschutztüren den Zugang zu den Brandabschnitten gewährleisten und den Abschluss zum Brandabschnitt bilden, werden Rauchabschnitte mit Hilfe von Rauchschutz-Abschlüssen versehen. Das können z. B. nach ÖNORM B 3850 ausgebildete Rauchschutztüren sein, die insbesondere in Fluren das Eindringen von gefährlichen Rauchgasen für ungefähr zehn Minuten verzögern.

Vielfach bilden Brandabschnitte auch gleichzeitig Rauchabschnitte wie z. B. Flurabschlusstüren an Treppenhäusern, so dass die Brandschutztür die Rauchschutzanforderung direkt integriert.

Einsatzbereiche

- Liegendvorfahrt
- Öffentliche Bereiche
- Nicht-öffentliche Bereiche
- Barrierefreiheit

Ihre Nutzen und Vorteile

- Rationelle Fertigung und Montage dank neuer Profile, Systembeschläge und Zubehör
- Fluchrichtung wahlweise nach innen oder außen
- Verstellbare Flügelecke, ideal für große und schwere Schiebeflügel
- Keine durchlaufende Bodenschwelle

Detaillierte Informationen finden Sie in unserem dormakaba Planerhandbuch "Systemlösungen und Schiebetüren für den Brandschutz".



Bild: Unterwaditzer GmbH, 9771 Berg im Drautal, www.unterwaditzer.at

Automatische Faltflügeltüren

FFT Flex Green



Ob bei Kälte oder Hitze, die Faltflügeltüren FFT FLEX Green verfügen über eine hocheffiziente thermische Trennung mit sehr guten Wärmedurchgangswerten. In Verbindung mit hochwertigen ISO-Gläsern sorgen die Türen für eine hervorragende Wärmedämmung des Bauabschlusses. Die neue Antriebstechnologie reagiert auf Windlasten an den Türflügeln und bewegt diese besonders leise und dynamisch. Je nach baulicher Gegebenheit kann eine Montage an einem Sturz oder im Durchgang erfolgen.

Optional für Flucht- und Rettungswege durch Dual Drive Technologie

- Zuverlässiges stromloses Öffnen der Tür durch integriertes Akkumodul
- Sicherung des Fluchtwegs durch eine fehlersichere Steuerungstechnik
- Abgesicherte Funktionalität durch selbstüberwachte Sensoren

Einsatzbereiche

- Für den Innen- und Außenbereich
- 1- oder 2-flügelig
- Raumabschluss, besonders schmale Durchgänge
- Anlagen mit oder ohne Oberlicht

Ihre Nutzen und Vorteile

- Thermische Trennung
- Wärmedurchgangskoeffizienten UD (1,7-2,4 W/m²K)
- Für Flucht- und Rettungswege zugelassen
- Nach innen öffnend
- Mindestens > 1 Mio. Lastwechsel
- Klemmfreiheit

Produktattribute	Automatische Faltflügeltüre FFT Flex Green
Durchgangsweite	800-2400 mm
Durchgangshöhe	2100-2500 mm
Fluchtwegbreite	900-2400 mm
Antrieb	155 x 218 mm (H x T)
Profile	sehr schmal
Unterflurbodenführung	empfohlen

Personenvereinzlung

Kentaur Drehkreuze



Die robusten Kentaur Drehkreuze und Drehflügelüren eignen sich besonders für die Außenabsicherung von Arealen und Gebäuden. Vielseitige Versionen erlauben die individuelle Kombination von mehreren Anlagen nebeneinander. Die von dormakaba entwickelte Grenzpunktverriegelung verhindert das Einsperren von Personen.

Vielseitigkeit

Die Produktfamilie Kentaur ist modular aufgebaut. 2-, 3- und 4-flügelige Anlagen mit Holmen oder Bügeln sind miteinander kombinierbar. Ebenso Varianten mit Fahrradtür, integrierter Tür, oder Widerstandsklasse RC2. Die Dächer passen auf alle Einfach-, Mehrfach- oder die platzsparenden Doppelanlagen.

Minimaler Energieverbrauch

Der leise Niedrigenergieantrieb verbraucht Energie nur auf niedrigstem Niveau und passt sich der Durchtrittsgeschwindigkeit des Passanten an.

Sichere Passage

Die bei Kentaur Drehkreuzen eingesetzte Grenzpunktverriegelung sorgt dafür, dass sich niemand einsperren oder einklemmen kann. Nach einer Freigabe kann bis zur Hälfte der Drehbewegung jederzeit gestoppt und zurückgedreht werden.

Wird das Drehkreuz über die Hälfte der Drehbewegung bewegt, kann die Anlage nur noch in die freigegebene Richtung verlassen werden.

Einsatzbereiche

- Arealabsicherung
- Außenbereich

Ihre Nutzen und Vorteile

- Kein Einsperren von Personen dank Grenzpunktverriegelung
- Versionen mit integrierter Fahrradtür, Drehflügelür für einen barrierefreien Zugang oder Fluchtwegfunktion
- Platzsparende Doppelanlagen
- Drehgeschwindigkeit passt sich den Passanten an

Barrierefreie Vereinzelung

Argus Sensorschleusen



Offen, individuell, funktional

Die Argus Sensorschleusen definieren eine neue Eleganz: eine geschlossene Form für die flüssige Bewegung. Die Module sind klar gestaltet, mit geraden Linien und geometrischen Eck-Radien. So bilden zwei schlanke Baukörper eine symmetrische Einheit mit schwerelos anmutenden Glastüren.

Ihre Nutzen und Vorteile

- Variable Durchgangsbreite
Der barrierefreie **900 mm breite Durchgang** für Rollstuhlfahrer, Gruppen oder Materialtransporte wird nach Bedarf durch den Türöffnungswinkel auf reguläre 650 mm verringert.
- Erhöhte Türflügel
Für ein höheres Sicherheitsniveau werden Türen mit 1.800 mm Oberkantenhöhe eingesetzt. Optional mit verlängerter Antriebssäule als zusätzliche Sicherheitsbarriere.
- Nutzeroptimierter Lesereinbau
Der verdeckte Lesereinbau kann zur besseren Nutzerführung mit beleuchtetem RFID-Icon ausgestattet werden.

In der universellen Leserhalterung können alle gängigen RFID-Kartenleser einfach montiert werden.

- Dezente Ambiente-Beleuchtung
Bei Argus 60 und 80 veredelt das angenehme Lichtdesign die Schleuse und Umgebung. Optional können grün oder rot leuchtende Elemente Betriebszustände signalisieren.
- Smarterer Flucht- und Rettungsweg
Die Verriegelungseinheit der Anlage kann im Notfall freigeschaltet werden. Die Türflügel können in die geöffnete Position gebracht werden.
- Sichere Vereinzelungssensorik
Die Sensorik ist bei Argus 40 effizient im Beinbereich platziert. Bei Argus 60 und 80 ist eine zusätzliche senkrechte Sensorleiste eingebaut, durch die eine bessere Erkennung von nachfolgenden, unberechtigten Personen erreicht wird und die auch eine Passage aus der falschen Richtung erkennt.

Argus V60: Besonders kompakt und auffallend elegant

Mit einer Gehäusetiefe von nur 240 mm beweist sich Argus V60 als vollwertige Sensorschleuse auch bei begrenztem Platzangebot. Der Einbau der Lesereinheiten ist in gleicher Weise möglich, wie bei den anderen Versionen der Argus Produktreihe. Die kompakte Bauweise ist nur dank des neuen SensLib-Sensor-Algorithmus von dormakaba möglich, der eine bessere Erkennung von Doppelzutritten auch bei geringem Abstand der Nutzer ermöglicht.

Variable Durchgangsbreite

Der barrierefreie Durchgang für Rollstuhlfahrer, Gruppen oder Materialtransporte kann mit der Option einer sensorisch überwachten Durchgangsbreite von 900 mm realisiert werden. Nutzbar auch für reguläre Passagen inkl. Doppelzutritts-erkennung.

Erhöhte Türflügel

Für ein erhöhtes Sicherheitsniveau können die Türflügel auf eine Oberkante von 1200 mm erhöht werden und schließen somit mit der Gehäuseoberkante bündig ab.

Nutzeroptimierter Lesereineinbau

→ siehe Text linke Seite

Smarter Flucht- und Rettungsweg

Die Verriegelungseinheit der Anlage kann im Notfall freigeschaltet werden. Die Türflügel können in die geöffnete Position gebracht werden.

Sichere Vereinzlungssensorik

Die kompakte Sensorik ist bei Argus V60 vertikal angeordnet.



Erweiterte Durchgangsbreite



Argus V60

Automatische Karusselltüren

KTC 2



Karusselltür mit integrierter Schiebetür

Die Karusselltür KTC 2 überzeugt durch die Kombination mit einer integrierten automatischen Schiebetür ST FLEX.

Bei normalem Durchgangsverkehr können die Vorteile einer Karusselltüranlage genutzt werden. Bei höherem Durchgangsverkehr kann der Betreiber der Tür die Funktion „automatische Schiebetür“ über einen Programmschalter mühelos umstellen.

Die Automatikprogramme erlauben unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten. Das schafft Komfort und einen erleichterten Zugang für mobilitätseingeschränkte Personen.

In Stoßzeiten werden selbst hohe Personenfrequenzen souverän bewältigt. Die KTC 2 bietet auch eine automatische Entrauchungsfunktion. Bei einem Notfall fährt die Türanlage in die

Grundposition (parallel zur Fassadenachse). Sobald diese Position erreicht ist, wird die Mittelsektion automatisch aufgefahren und so ein Fluchtweg und eine Rauchabzugsmöglichkeit geschaffen.

Auch eine Brandmeldefunktion (Lüftungsstellung) kann integriert werden. Die Brandmeldefunktion dient dem vorbeugenden Brandschutz. Hierzu betätigt man im Bedarfsfall den Brandmelder. Die KTC 2 fährt in Mittelstellung und die Schiebetür öffnet sich. Die Tür darf nicht manuell verriegelt sein.

Eine weitere Funktionen ist z.B. die Sommerstellung. Für konstant gutes Klima können die Türflügel offen stehen. Ideal auch beim Transport von sperrigen Gepäck, Warenlieferungen oder Betten.



Karusselltür KTC2 im Universitätsklinikum St. Pölten (Außenansicht)



Integrierter Torluftschleier

KTC Karusselltüren schützen das Gebäudeinnere sicher vor Zugluft, Lärm und Schmutz. Das Gesamtkonzept und die durchdachten Detaillösungen des KTC-Programms tragen zur Gebäudeenergiebilanz bei.

Einsatzbereiche

- für Innen- und Außenanwendungen bei
 - Krankenhäusern
 - Hotels
 - Einkaufszentren
 - Flughäfen
- 2-flügelige Ausführungen

Ihre Nutzen und Vorteile

- Reduzierter Energiebedarf spart Energiekosten durch Klimatrennung
- Lange Lebensdauer durch innovative Technologien
- Erstklassige Begehbarkeit und außergewöhnlicher Bedienkomfort
- Hervorragende Sicherheits-Features
- Elegante Optik
- Hoher Personendurchsatz
- Automatikprogramme wie
 - Entrauchungsfunktion
 - Brandmeldefunktion
 - Sommerstellung

Produktattribute	Karusselltür KTC-2
Innendurchmesser	3600-5400 mm
Lichte Höhe	2100-3000 mm
Funktionsprogramm	Vollautomatik
Antrieb	155 x 218 mm (H x T)
Ausführung	Stirnband mit oder ohne Vitrine
Zertifizierung	TÜV Baumustergeprüft gemäß DIN 18650

Automatische Drehflügeltürantriebe ED 100 / ED 250



Schnelle Drehflügeltürantriebe mit geringem Energiebedarf

Zwei Betriebsarten:

Türschließermodus und Automatikmodus

Im Türschließermodus ist der Antrieb für die manuelle Begehung ausgelegt. Mit der, in dieser Betriebsart optional verfügbaren, Power-Assist Funktion soll diese Betriebsart verwendet werden, wenn die Türen hauptsächlich manuell begangen werden und ein Türschließer-ähnliches Verhalten gewünscht wird.

Der Automatikmodus ist für die vorwiegend automatische Begehung nach Impulsgebung durch einen Bewegungsmelder oder Taster ausgelegt. Trifft die Tür während des Schließvorganges auf ein Hindernis reversiert der Antrieb. Mit Aktivierung des Automatikmodus steht auch die Windlastregelung zur Verfügung.

Windlastregelung

Die Antriebe ED 100 und ED 250 sind zum Einsatz an Außentüren, die wechselnden Windlasten ausgesetzt sind oder an Türen im Innenbereich, die Räume trennen, in denen Druckunterschiede auftreten können, besonders geeignet. Im Automatikmodus überwacht die Windlastregelung die tatsächliche Fahrgeschwindigkeit und greift ausgleichend ein, wenn die Fahrgeschwindigkeit vom eingestellten Wert abweicht.

Power Assist Funktion

Mit der Power-Assist Funktion im ED 100 oder ED 250 können die Anforderungen der ÖNORM B 1600:2023 und EN 1154 erfüllt und gleichzeitig, im Normalbetrieb, ein barrierefreier Zugang realisiert werden.



Automatischer Drehtürantrieb mit Flat Scan Absicherung

Die Power-Assist Funktion kann im Türschließermodus aktiviert werden. Damit erfolgt eine Servounterstützung während der manuellen Öffnung direkt aus der geschlossenen Türposition (0° Lage). Die Servounterstützung wird automatisch an die eingestellte Türschließergröße angepasst.

Die Stärke der Servounterstützung ist so definierbar, dass die Anforderungen der

- ÖNORM B 1600:2023
- DIN Spec 1104
- CEN/TR 15894
- BS 8300/2100

Einsatzbereiche

- Flexible Konfiguration
- Reduzierter Energiebedarf
- Reduzierte Größe, mehr Antriebsleistung

- Neue Technologie mit integrierten Funktionen (TMP und IDC)
- Windlastregelung für zuverlässiges Schließen der Tür
- Geräuscharm in der Anwendung

Ihre Nutzen und Vorteile

- Flexible Konfiguration
- Reduzierter Energiebedarf
- Reduzierte Größe, mehr Antriebsleistung
- Neue Technologie mit integrierten Funktionen (TMP und IDC)
- Windlastregelung für zuverlässiges Schließen der Tür
- Geräuscharm in der Anwendung

Anwendungsfälle bei Drehtürantrieben ED 100/ED 250 entsprechend ÖNORM B 1600:2023 → siehe Folgeseite.

Anwendungsfälle bei Drehtürantrieben ED 100/ED 250 entsprechend ÖNORM B 1600:2023

1. Türschließer-Modus OHNE Power Assist (PA) + automatisches Öffnen (optional)¹⁾

Anwendungsbereich: Wohnhausanlagen, Schulen, ...

Funktion: hauptsächlich manuelle Bedienung, automatische Öffnung über Taster/ZUKO oder Euro Key, ...

Vorteile: manuelle Öffnung, automatische Öffnung bei Bedarf (mit Windlastregelung)

Nachteile: bei manueller Begehung schließt die Türe bei Zugluft/Wind nicht immer zu 100% (vergleichbar mit Türschließer)

Voraussetzungen: Absicherung notwendig, USV notwendig bei barrierefreiem Fluchtweg

Schloss: E-Öffner oder Motorschloss

2. Power Assist (PA) Funktion mit Windlasterkennung + automatisches Öffnen (optional)

Anwendungsbereich: leichtere Begehung schwerer und großer Türen, Außentüren

Funktion: Servo-Unterstützung während der manuellen Öffnung, automatische Öffnung über Taster/ZUKO möglich, Windlasterkennung nach Ablauf von Zeitraum „x“ einstellbar

Vorteile: PA, automatische Öffnung und Windlasterkennung möglich

Nachteile: Servo-Unterstützung erfolgt erst ab etwa 3° Öffnung, Absicherung notwendig

Voraussetzungen: Absicherung notwendig, USV notwendig bei barrierefreiem Fluchtweg

Schloss: Standardschloss bzw. E-Öffner oder Motorschloss bei automatischem Öffnen mit Taster/ZUKO

3. Power Assist (PA) bei Druckbelüftung (DBA)

Anwendungsbereich: Druckbelüftung

Funktion: Regelbetrieb-Türschließer-Modus, wechselt mit dem DBA-Signal in den Automatik-Modus, dann stehen bis zu max. 200N (ED250) als Öffnungs- oder Schließkraft zur Verfügung, hauptsächlich Servo-Unterstützung im Regelbetrieb.

Optional: automatische Öffnung über Taster oder Euro Key, USV notwendig

Vorteile: Servo-Unterstützung im Regelbetrieb und automatische Öffnung bei Bedarf auch mit/gegen den Druck der DBA

Nachteile: Absicherung erforderlich bei automatischer Öffnung

Voraussetzungen: DBA-Signal und Absicherung erforderlich, USV notwendig

Schloss: E-Öffner oder Motorschloss nur bei automatischer Öffnung

4. Türschließer - Modus OHNE Power Assist (PA) bei Druckbelüftung (DBA)

Anwendungsbereich: Druckbelüftung

Funktion: manuelle Bedienung im Regelbetrieb, automatische Öffnung mit Drückerkontakt

Vorteile: manuelle Öffnung im Regelbetrieb und automatische Öffnung nur bei Druckbelüftung, keine Absicherung notwendig

Nachteile: im Regelbetrieb nur manueller Begehung ohne Unterstützung

Voraussetzungen: Anschluss an die DBA notwendig, USV notwendig

Schloss: Standardschloss

5. Power Assist (PA) bei Druckbelüftung (DBA) ohne Absicherung

Anwendungsbereich: Druckbelüftung – Zu-/Abluft

Funktion: Regelbetrieb-Türschließer Modus, automatische Öffnung nur im DBA-Fall, erfolgt ohne Absicherung, Öffnen gegen die Druckbelüftung mit bis zu 150N Öffnungskraft, USV notwendig, Zu-/Abluft im DBA-Fall

Vorteile: keine Absicherung notwendig, manuelle Öffnung und automatische Öffnung bei Bedarf auch mit/gegen den Druck der DBA,

Nachteile: keine automatische Öffnung im Regelbetrieb

Voraussetzungen: USV und Anschluss an die DBA notwendig

Schloss: E-Öffner oder Motorschloss

6. Automatik - Modus bei Druckbelüftung (DBA)

Anwendungsbereich: Druckbelüftung

Funktion: Regelbetrieb-Automatik-Modus, bei Anschluss an die DBA stehen bis zu max. 200N als Öffnungs- oder Schließkraft zur Verfügung, USV notwendig

Vorteile: immer automatische Öffnung auch mit/gegen den Druck der DBA

Nachteile: Absicherung erforderlich

Voraussetzungen: USV und Anschluss an die DBA notwendig

Schloss: E-Öffner oder Motorschloss

7. Evakuierungsfunktion mit Power Assist (PA)

Anwendungsbereich: Evakuierung

Funktion: Regelbetrieb im Automatik-Modus, im Evakuierungs-/Alarm- / Brandfall Power Assist-Modus ohne Absicherung

Vorteile: im Alarmfall steht Power Assist-Modus zur Verfügung, keine Absicherung notwendig

Nachteile: Anschluss an die DBA/ BMA/BMZ notwendig

Voraussetzungen: USV und Anschluss an die DBA notwendig

Schloss: E-Öffner oder Motorschloss

Allgemeines

USV = 230V Spannungsversorgung permanent

HD 0 = Automatik Modus

HD 1 = Türschließer Modus

HF = Power Assist (PA) Modus

Power Assist (PA) barrierefrei nach ÖNORM B1600:2023 (kleiner 47Nm Öffnungsmoment). Bei leichter Einstellung des Antriebes ist man unter den max. 47Nm bei 0° bis 3° (leichte Innentüren).

Bei Außentüren ist durch die Windlast eine stärkere Einstellung notwendig und die max. 47Nm können überschritten werden.

Wird die Öffnungs-Geschwindigkeit bei Power Assist (PA) gebremst → geringe Einschränkung der Gehgeschwindigkeit.

¹⁾ Tagbetrieb: Motorschloss in O Lage manuelles begehen immer möglich von beiden Richtungen sowie bei Bedarf automatisches Öffnen über die Taster (Innentaster 24 Aktiv, Außen Taster Zeitgesteuert über ZUKO oder bauseits Gebäudezeitmodul)
Nachtbetrieb: Motorschloss aktiv: Außen Taster über bauseitiges Zeitmodul deaktiviert, Zutritt von außen über ZUKO/Schlüsseltaster oder Sprechanlagen Kontakt mittels einmaliger automatischer Öffnung. Ausgang von innen manuelle Öffnung möglich (Panik) oder über den Taster der 24h aktiv ist. Notöffnung von außen mit Schlüssel immer möglich. Windlastregelung bei automatischer Öffnung über Taster/ZUKO immer aktiv => Vorteil: sicheres Schließen in der Nacht gegeben bei Betätigung Taster innen oder ZUKO außen!

Zutrittskontrolle online – dormakaba exos 9300
→ siehe Folgeseite

Zutrittskontrolle online

dormakaba exos 9300

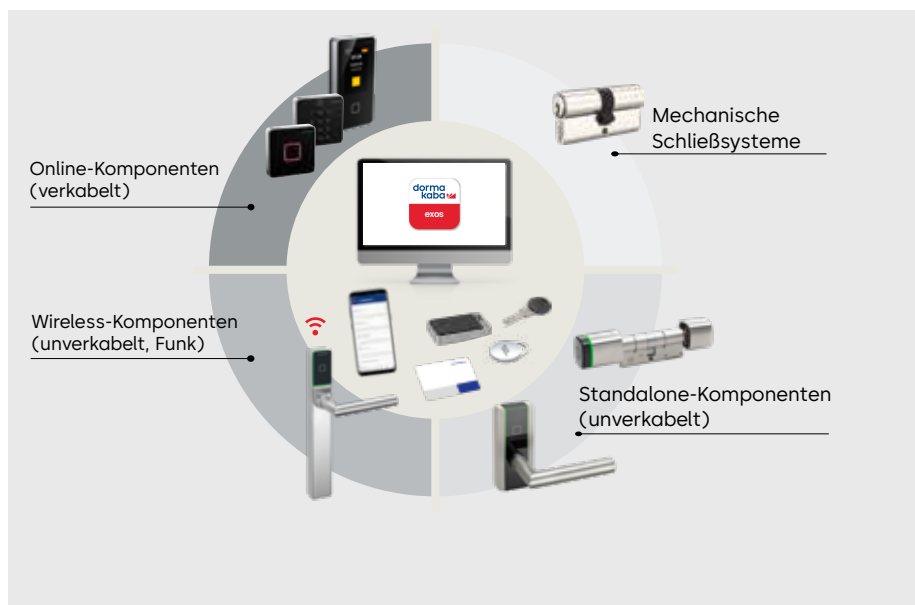


Leistungsstarke Zutrittslösungen für Organisation und Sicherheit

Sicherheit ist nicht gleich Sicherheit und Organisation ist nicht gleich Organisation. Jedes Objekt hat seine spezifischen Anforderungen, die sich zudem laufend ändern können. Sie wollen beispielsweise Mitarbeitern von Fremdfirmen für spezifische Aufgaben zeitlich begrenzte Zutrittsrechte ermöglichen. Vielleicht wollen Sie wissen, wer sich zu einem bestimmten Zeitpunkt in einem bestimmten Bereich aufgehalten hat? Oder wie Sie damit umgehen, wenn sich Ihre Organisation verändert oder Ihre Sicherheitsbedürfnisse größer werden?

Die Antwort heißt dormakaba exos 9300

dormakaba exos ist unser ganzheitliches Zutritts-Management-System, mit dem Sie alle Anwendungen rund um das Thema Zutritt einfach und sicher abwickeln.



Gesamtheitliches Zutrittsmanagement in einem System



Aufzugsteuerung: die Nutzungsberechtigungen der Aufzuganlagen werden individuell aktiviert

Die wichtigsten Anwendungen von dormakaba exos 9300

Personen	Mitarbeiter	Fremdfirmen-Mitarbeiter	Besucher
Zutritt	Berechtigungsmanagement	Schließanlagen-Integration	Logbuch Auswertungen
Medien	Benutzermedien (z. B. Ausweise)	Ausweispersonalisierung	Smartkeys Schlüssel
Sicherheit	Alarm-Management	Systemübersicht Grafik	Bildvergleich

dormakaba exos bildet das Fundament Ihrer unternehmensweiten Zutritts-Management-Lösung. Sie verfügen damit über ein modulares Standardsystem, das nicht nur alle notwendigen Zutrittskontroll- und Protokollfunktionen abdeckt, sondern sich ganz nach Ihren Anforderungen und Prozessen maßgeschneidert anpassen und erweitern lässt. So ist es das ideale System für große Gebäude, Konzerne mit vielen Standorten oder auch für kleine und mittlere Unternehmen. Dabei bietet dormakaba exos jederzeit die erforderliche Sicherheit. Auch wenn Sie morgen vielleicht ganz andere Anforderungen haben als heute.

Ihre Nutzen und Vorteile

- Einheitliche Prozesse und effiziente Abläufe durch die Integration und Verwaltung aller mechanischen, mechatronischen und elektronischen Zutrittspunkte in einem System
- Flexibilität durch die Nutzung Ihrer vorhandenen Medien, Zutrittsleser und Türkomponenten sowie Integration und Verknüpfung von Intrusions-, Alarm- und Videosystemen
- Höhere Wirtschaftlichkeit durch die Integration von Zeiterfassung sowie die gemeinsame Nutzung von Infrastruktur und Peripheriekomponenten
- Senkung der Infrastruktur- und Personalkosten durch die nahtlose Integration des Systems in Ihre IT-Welt und die problemlose Anbindung an ERP-Systeme (SAP)
- Einfache Installation und Wartung dank webbasierter Clients
- Investitionsschutz durch die komfortable Update-Fähigkeit aller Systemkomponenten
- Sichere Verfügbarkeit durch zuverlässigen Betrieb, selbst bei Ausfall der Netzwerkverbindung
- Sicherheit in der Datenübertragung
- Problemlose Erweiterung durch modularen und skalierbaren Systemaufbau
- Einfache Zusammenführung von Standorten und Migration bestehender Lösungen

Zutrittskontrolle offline

dormakaba evolo – kabellos, integrierbar, erweiterbar

Auf die Zukunft ausgelegt

Mit dormakaba evolo sorgen Sie für nachhaltige Sicherheit in Ihrem Unternehmen. Das modulare Konzept und die Möglichkeit des stufenweisen Ausbaus bilden die Basis für eine Lösung, die genau an Ihre Anforderungen angepasst ist, selbst wenn sich diese über die Zeit ändern.

Die Kombinationsmöglichkeiten der verschiedenen Elemente von der Mechanik bis zur Mechatronik sind wegweisend. Die kabellosen Standalone-Komponenten lassen sich per Funk vernetzen.

Von einzelnen Türen bis hin zur Verwaltung aller Zugänge Ihrer Anlage, sei es im Innen- oder Außenbereich, für Mitarbeiter, Besucher oder Lieferanten – dormakaba evolo ist ein einfach

programmierbares Zutrittssystem, das für mehr Komfort, Flexibilität und Wirtschaftlichkeit sorgt.

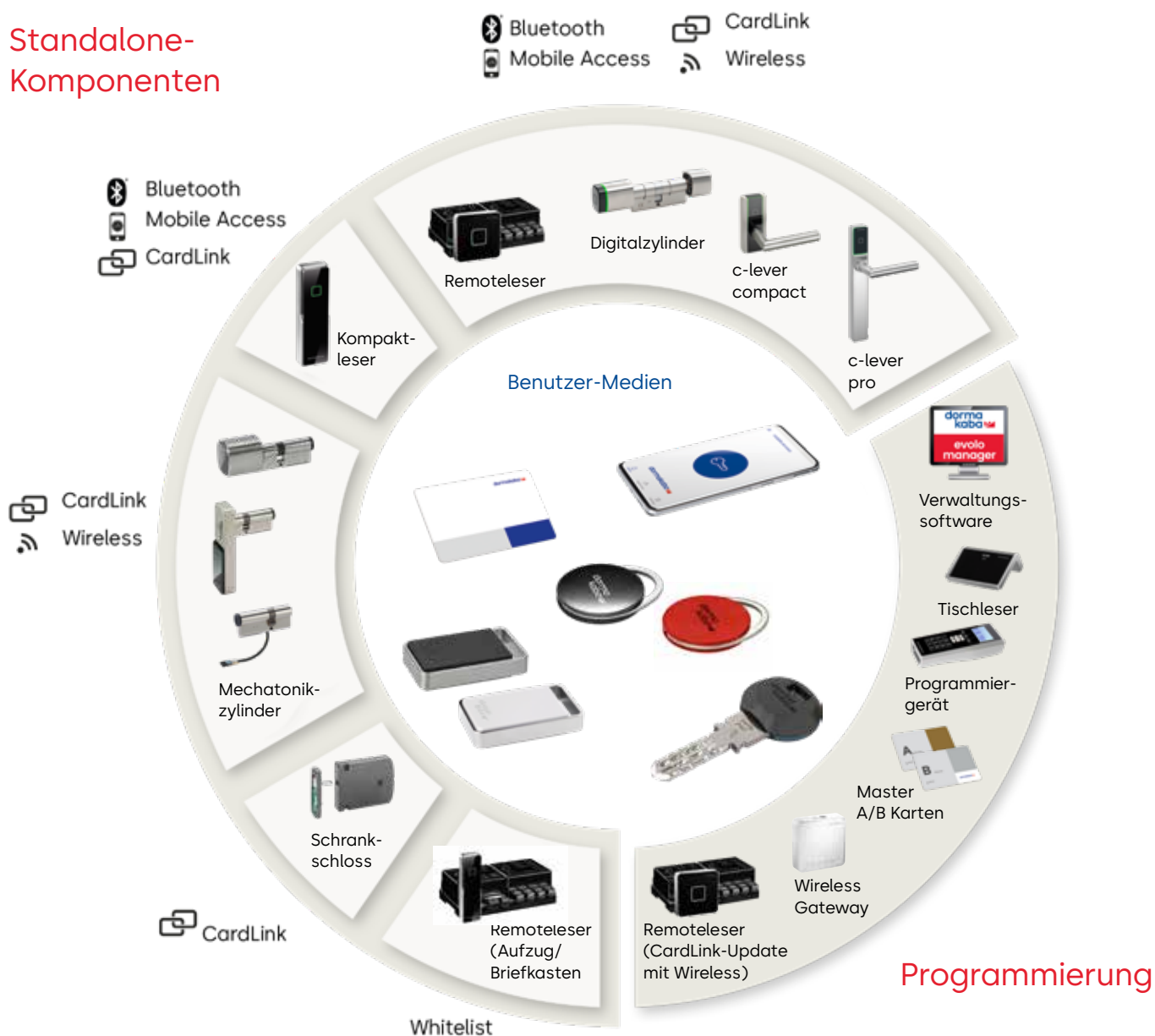
dormakaba evolo bietet sich auch als Alternative zu dormakaba exos 9300 an, um kleinere Anwendungen zu realisieren.

Umfassend – skalierbar – flexibel

Das evolo Manager Zutrittssystem ist eine flexible Komplettlösung in jeder Hinsicht. Es lässt sich jederzeit einfach erweitern, bestehende mechanische Schließanlagen werden problemlos mitverwaltet und mit den digitalen Komponenten von evolo ergänzt.



Standalone-Komponenten



Das große Spektrum an hochwertigen Zutrittskomponenten ermöglicht Zugangslösungen für nahezu jede Türsituation und sorgt somit für die umfassende Absicherung Ihres Gebäudes und seiner Räumlichkeiten.

Die stufenweise ausgelegten Programmiermöglichkeiten garantieren Ihnen größtmögliche Flexibilität bei geringem Verwaltungsaufwand. Das evolo Manager System bietet Komfort für Sie und Ihre Mitarbeitenden - und sichert nicht nur Ihre Objekte, sondern auch Ihre Investitionen.

Die wichtigsten evolo Funktionen

- Von klein bis groß: nutzbar für die Zutrittskontrolle einzelner Türen genauso wie für das Zutrittsmanagement größerer Anlagen
- Komfortabel: einfache und rasche Vergabe von Zutrittsrechten
- Hohe Anzahl an Zutrittsmedien programmierbar:
 - mit Whitelist bis zu 4.000
 - mit CardLink unbegrenzt
- Einrichtung von bis zu 512 Gruppen für Gruppenberechtigungen
- Individuell: Vergabe von Einzelrechten mit persönlichen Zeitfenstern

- Definition: Berechtigungen mit festgelegtem Start- und Ablaufzeitpunkt, z. B. für Besucher
- Nachvollziehbar: Speicherung von bis zu 2.000 Ereignissen pro Tür
- Flexibel: Integration von Mechanik- sowie Standalone- und Wireless-Komponenten

Ihre Nutzen und Vorteile

- Hochwertige Komponenten in prämiertem Design
- Modular aufgebaut und jederzeit erweiterbar
- Sicherheit, auch bei Verlust eines Zutrittsmediums
- Investitionssicherheit: untereinander kombinierbare und integrierbare Komponenten im einheitlichen Design
- Lösungen für nahezu jede Zugangssituation
- Breites Spektrum an Zutrittsmedien
- Unterschiedliche Programmier- und Konfigurationsmöglichkeiten
- Einfache Erweiterung und Mitverwaltung von bestehenden mechanischen Schließanlagen
- Wireless-Funktionalität

Türschließer mit Easy Open Technologie



Im Dezember 2009 erschien der Fachbericht DIN SPEC 1104 CEN/TR 15894 der jetzt auch in der ÖNORM B 1600:2023 gefordert wird. Dieser Leitfaden für Architekten und planende Bauingenieure beinhaltet Empfehlungen für die Ausstattung von Türen in privaten und öffentlichen Gebäuden. Ziel ist es, vor allem Kindern, älteren Personen und Menschen mit besonderen Bedürfnissen mühelosen Zugang zu ermöglichen. Die DIN SPEC 1104 enthält Leitlinien für Schlösser und Baubeschläge. Unter anderem empfiehlt sie die Verwendung manuell

betätigter Schließvorrichtungen, die die Öffnungskraft im Bereich von zwei bis sechzig Grad um rund 40 Prozent verringern.

40 Prozent weniger Kraftaufwand, 40 Prozent leichteres Öffnen. Mit dem Vorteil der **Easy Open Technologie** erfüllen dormakaba Türschließer die gültigen Vorgaben der ÖNORM B 1600:2023 mühelos – und das **seit 30 Jahren**.



Gleitschienentürschließer mit asymmetrischer Verzahnung
> Öffnen der Tür mit erhöhtem Kraftaufwand

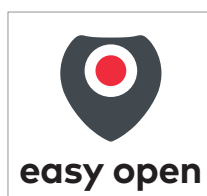
Gleitschienentürschließer mit asymmetrischer Verzahnung reduzieren das zu überwindende Öffnungsmoment wesentlich geringer.



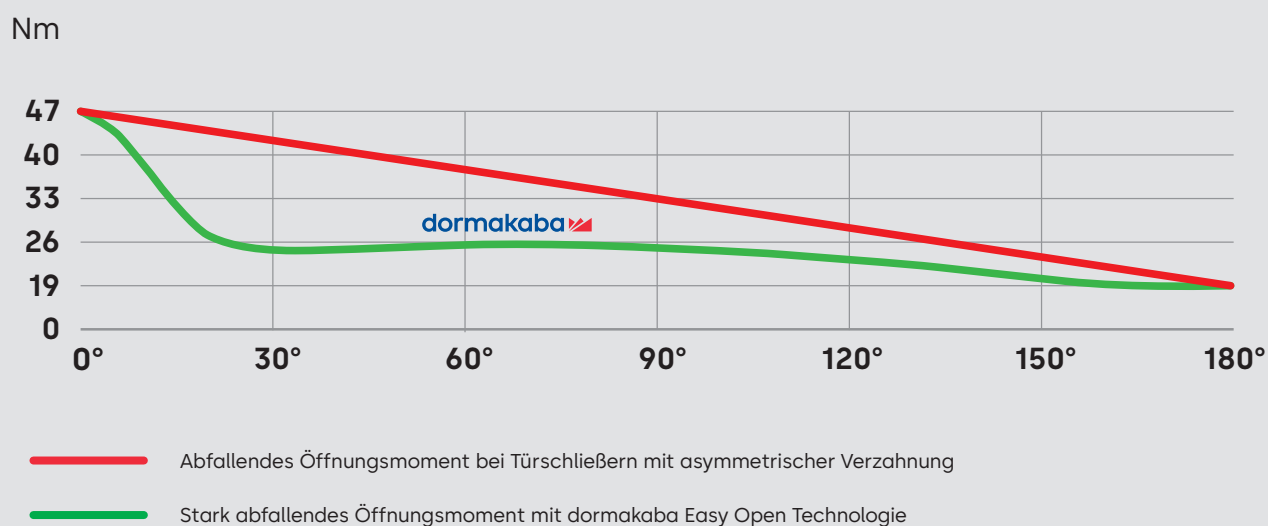
dormakaba Gleitschienentürschließer mit herzförmiger Nockenscheibe
> Öffnen der Tür mit geringem Kraftaufwand

Die herzförmige Nockenscheibe reduziert deutlich das zu überwindende Öffnungsmoment.





Verringerung der Öffnungskraft durch Easy Open Technologie.
Kurve von einem Cam Action Türschließer mit Schließkrafteinstellung EN 5.



	TS 98 XEA	TS 90	TS 91	TS 92 XEA	TS 93	TS 97	TS 97 FL ²⁾	TS 99 FL ²⁾	ITS 96	ITS 96 FL ²⁾	BTS
Schließmoment	EN 5	EN 4	EN 3	EN 4	EN 5	EN 4	EN 5	EN 5	EN 5	EN 5	EN 5
Max. Türbreite	1250 mm	1100 mm	950 mm	1100 mm	1250 mm	1100 mm	1250 mm	1250 mm	1250 mm	1250 mm	1250 mm
Freilauffunktion ab 0°							•	•		•	• (FLB)
1-flügelig	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
1-flügelig mit elektromechanischer Feststellung	•			•	•		○	○	•	○	• (EMB)
2-flügelig	•			•	•		•	•	•	•	•
2-flügelig mit elektromechanischer Feststellung	•			•	•		○	○	•	○	•
DIN SPEC 1104 (Easy Open)	•	•	•	•	•	•	•		•	•	•

¹⁾ = DIN SPEC 1104

²⁾ FL = Freilauftürschließer

○ = optional

Türschließer

TS 98 XEA, TS 93, TS 97 FL XEA, TS 92 XEA, ITS 96, BTS 80

TS 98 XEA

Ob individuelle Lebensräume oder moderne Arbeitswelten – der Gleitschienentürschließer TS 98 XEA erfüllt höchste Ansprüche an Qualität, Komfort und Design. Architekten, Planer, Objektoren sowie Bauherren profitieren bei nahezu allen Projektanforderungen von zahlreichen Vorteilen des bis ins Detail durchdachten Systems.

- Ein Schließkörper für alle 4 Montagearten, DIN-L / DIN-R
- Stufenlos einstellbare Schließkraft
- Drei verschiedene Schließbereiche 180°-15°; 15°-0°; 7°-0° (Soft Flow) ¹⁾.
- Einstellung der Schließkraft EN 1-6: eine optische Schließkraftanzeige zeigt die eingestellte Schließkraft an.
- Alle Einstellungen bequem von vorne vorzunehmen
- Für Türflügelbreiten bis 1.400 mm und 300 kg Türgewicht
- Serienmäßige Öffnungsdämpfung und Schließverzögerung
- XEA-Design



TS 93

Das TS 93 System im Contur Design bietet nahezu jeden erdenklichen Funktionsumfang für 1- und 2-flügelige Türen. Elektromechanische Feststellfunktion, sowie integrierte Rauchmelder können im TS 93 System voll integriert werden.

- 1-flügelig mit höhenverstellbarer Gleitschiene im Contur Design
- Optimale Befestigung durch Montagekonsole mit universeller Lochgruppe
- Sowohl für DIN-L- als auch für DIN-R-Türen geeignet
- Hoher Begehkomfort und voll kontrolliertes Schließen
- Unsichtbare Befestigung
- Serienmäßige Öffnungsdämpfung und Schließverzögerung



TS 97 FL XEA (Freilauftürschließer)

Der TS 97 FL XEA EN 3-6 sorgt für frei bewegliche Feuer- und Rauchschutztüren und sicheres Schließen im Brandfall. Er ist besonders für das barrierefreie Bauen nach ÖNORM B 1600 geeignet. Im Zuge der Türöffnung wird die Freilauffunktion ab einem Türöffnungswinkel >0° aktiviert und eignet sich somit auch bestens für Türen, deren Türöffnungswinkel auf bspw. 90° eingeschränkt ist.

- Stufenlos einstellbare Schließkraft EN 3–6
- Für Feuer- und Rauchschutztüren: Türbreite von 1400 mm und Gewicht bis 180 kg
- DIN-L- und DIN-R-Verwendbarkeit, sowie für alle 3 Montagearten
- Einstellbarer Endschlag für ein zuverlässiges Schließen der Tür
- Barrierefreiheit auch im Alarmfall und bei Stromausfall



¹⁾ SoftFlow: die Kombination aus zwei einstellbaren Schließbereichen (15°–0° und 7°–0°) erlaubt ein nahezu lautloses Schließen der Tür.

TS 92 XEA

Der TS 92 XEA ergänzt das TS 98 XEA System für die Objektausschreibung von Innentüren – für Standard- und Feuerschutztüren. Dank der EASY OPEN Technologie für leichtes Türöffnen ist er komfortabel in der Nutzung und sorgt im Zusammenspiel mit dem Gleitschienen-Türschließersystem TS 98 XEA für einen gleichbleibend hohen Begehkomfort im ganzen Gebäude.

- Sowohl für DIN-L- als auch für DIN-R-Türen geeignet
- Optimale Anpassung der Schließgeschwindigkeit und sicheres Schließen durch zwei Schließbereiche
- Wirtschaftliche Lösung im Baukastenprinzip
- Inklusive serienmäßiger Montageplatte mit universellem Lochgruppensystem

**ITS 96**

Das ITS 96 System bietet umfangreiche Lösungen für den verdeckten Einbau von Türschließern. Das Türschließersystem lässt sich in nahezu jede Tür oder jeden Rahmen integrieren und bietet einen großen Funktionsumfang für 1- und 2-flügelige Türen. Wahlweise auch mit Feststellfunktion erhältlich.

- Umfangreiche Varianten für das barrierefreie Bauen gemäß DIN SPEC 1104 und ÖNORM B 1600
- Einstellbare Schließkraft und Schließgeschwindigkeit
- Einstellbarer Endschlag für ein zuverlässiges Schließen der Tür
- Wahlweise auch mit Feststellfunktion erhältlich

**BTS 80**

Das Bodentürschließer BTS 80 System ist nahezu unsichtbar im Boden angebracht. Durch den Systembaukasten können vielfältige Funktions- und Einsatzmöglichkeiten für 1- und 2-flügelige Türen realisiert werden.

- Verdeckter Einbau
- Für ein- und zweiflügelige Türen und Türflügelbreiten bis zu 1.400 mm
- Für hohe Türflügelgewichte bis zu 300 kg geeignet
- Umfangreiche Varianten mit Feststell- und Freilauffunktion



Türbeschläge

TouchGo c-lever: öffnen durch Berühren

Die Hand ist Ihr Schlüssel

Im Gesundheitsbereich spielt auch der Zugang zum richtigen Zimmer eine zentrale Rolle. Dabei ist eine zeitgemäße Zutrittslösung immer ein Balanceakt zwischen dem respektvollen Umgang, der Wahrung von persönlichen Freiheiten und notwendiger Kontrolle der Bewohner.

dormakaba stellt die Privatsphäre sicher, denn eine Berührung des Türdrückers genügt und die Tür erkennt, ob die Person eintreten darf. Die Bewohner betreten ihr Zimmer mit der Gewissheit, dass nur sie und das relevante Pflegepersonal zu diesem Raum Zugang haben – Unberechtigten bleibt der Zutritt verwehrt. Dabei ist weder ein Auswendiglernen von Codes noch die Suche nach Schlüsseln erforderlich.

Der erforderliche Transponder kann ganz einfach in der Tasche, am Rollstuhl, am Arm oder um den Hals getragen werden, sodass der Benutzer den Schlüssel nicht mehr hervorkramen muss.

TouchGo basiert auf der von dormakaba entwickelten **RCID-Technologie** (Resistive Capacitive Identification), welche die natürliche Elektrostatik des Körpers nutzt, um die Zutrittsrechte zum Türdrücker zu übertragen.

Einzigartiger Nutzen

Besonders die Wohnsituation in Heimen mit dementen Personen führt oft zu Problemen. Bewohner wandern im Gebäude herum,

betreten fremde Zimmer und erkennen ihre persönlichen Sachen nicht mehr. TouchGo schafft Abhilfe, denn es kommen nur berechnete in die entsprechenden Zimmer.

Ein weiterer Vorteil von dormakaba TouchGo: Die Hände sind frei, der Transponder kann in der Tasche bleiben.

Für ältere und demente Menschen ist dies von unschätzbarem Wert, denn sie betreten ihre Zimmer problemlos – trotz Rollator oder Rollstuhl.

Vielseitig und flexibel

Auch für das Pflegepersonal sind die Abläufe im Arbeitsalltag dank TouchGo einfacher und effizienter.

Denn nicht nur Zimmertüren können mit TouchGo zuverlässig gesichert werden. Auch für ärztliche Behandlungsräume, Lagerräume, Speisekammern, Server-, Büro- oder Personalräume ist das Zutrittssystem die ideale Lösung – diese Türen bleiben für Patienten geschlossen.

Einsatzbereiche

- Zimmertüren
- Patientenzimmer
- Behandlungsräume
- Personalräume
-



TouchGo erleichtert den Alltag für Patienten und Pflegepersonal



TouchGo c-lever Türbeschlag TouchGo Medien

Türbeschläge für Eingangs- und Innentüren

Schutzbeschläge

an der Türaußenseite haben die Aufgabe den Schließzylinder und das Einsteckschloss gegen unbefugte mechanische Manipulationen zu schützen.

Besonders vorteilhaft sind Schutzbeschläge mit Kernziehschutz, da sie den Schließzylinder vollständig gegen mechanische Angriffe abdecken.

Die dormakaba Schutzbeschläge SELINA.700/750 entsprechen den Anforderungen nach EN 1906 und der Schutzklasse WB2 und sind geeignet für Feuerabschlusstüren nach ÖNORM B 3859 (ab Dorn 8,5 mm).

Mechatronische Türbeschläge c-lever pro / c-lever compact

Der designprämierte c-lever pro ist für Außentüren oder Türen mit erhöhtem Sicherheitsanspruch wie geschaffen, denn neben Einbruch- und Brandschutz bietet er auch Lösungen für Flucht- und Rettungswege. Die hochwertigen Materialien erfüllen hohe Anforderungen in Sachen Robustheit, Wetterfestigkeit und Sicherheit.

c-lever compact – ein Türbeschlag mit minimalem Platzbedarf und schlauer Elektronik, welcher einen mechanischen Drücker ersetzt und unabhängig vom Zylinder ist. Für Bürotüren und Glastüren geeignet.



Schutzbeschlag SELINA.700
mit Kernziehschutz, außen Bügel,
innen Drücker



Schutzbeschlag SELINA.750
außen und innen mit Drücker



c-lever pro



c-lever compact

Türbeschläge

PHA 1500/2500 für Fluchtwege



PHA 2500 mit Fluchttürschloss

PHA 1500/2500

Mit den Systemen PHA 1500/2500 bietet dormakaba für ein- und zweiflügelige Vollblatt- oder Rohrrahmentüren in Fluchtwegen, einen hochwertigen Paniktürverschluss als zertifiziertes System gemäß der EN 1125 an.

Die PHA 1500/2500 Systeme sind sehr zuverlässig und bieten Sicherheit in Fluchtwegen. Ein Beschlag mit einem hochwertigen Paniktürverschluss mit geringem Normalüberstand sowie einem integrierten Fluchttürschloss.

Einsatzbereiche

- Außentüren
- Nebeneingänge
- Zimmertüren
- Stiegenhaustüren



PHA 2500 an 2-flügeliger Fluchttür



Taktile Panikstange

Objekttürschlösser und Fluchttürschlösser

Selbst-verriegelnde-Panikschlösser (SVP) verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen – komfortabel und sicher. Der automatische Riegelausschluss von 20 mm sorgt dafür, dass die Tür jederzeit versicherungs-technisch verschlossen ist.

SVP 2000 Fluchttür-Motorschloss

Das SVP 2000 Panik-Motorschloss bietet Komfort durch motorische Entriegelung. Egal ob im privaten oder gewerblichen Umfeld. Durch die Panikfunktion ist die Tür mit einem Handgriff schnell zu öffnen, der automatische Selbstverriegelungsmechanismus sorgt für sicheren Verschluss sobald die Tür zufällt.

- Panikfunktion gem. EN 179
- Automatische Selbstverriegelung
- Universelle Steuerfalle
- Motorische Entriegelung
- Zusätzliche elektrische Ablaufsicherung
- Mit Rückmeldekontakten zur Abfrage des Türzustandes

SVP 5000 für 1-flügelige Fluchttüren

Das SVP 5000 Panikschloss eignet sich insbesondere für Wohnungs- oder Haustüren sowie Objektüren, deren Status nicht überwacht werden muss. Durch die Panikfunktion ist die Tür mit einem Handgriff schnell zu öffnen, der automatische Selbstverriegelungsmechanismus sorgt für sicheren Verschluss sobald die Tür zufällt.

- Panikfunktion gem. EN 179
- Automatische Selbstverriegelung
- Universelle Steuerfalle
- Für Vollblatt- und Profiltüren
- Problemlos nachrüstbar, ohne Verkabelung

ÖNORM Objekttürschloss 127 für Haus-, Wohnungs- und Objektüren

Das Zylinderschloss mit Wechselfunktion ist für den Einbau in Brandschutztüren geprüft und für Bereiche wo höhere Sicherheit erforderlich ist, die richtige Wahl. Der Flüsterstreifen sorgt für ein besonders leises Schließen der Tür. Ausführungen mit Fallenblockierung, Kurbelfallenschloss und 2-fach Verriegelung sind möglich.

Die Türschloss-Serie 127 ist auch Fluchttürschloss verfügbar.



SVA 6000
für Rohrrahmentüren



SVA 2000
für 2-flügelige Türen



127/PA
ÖNORM Fluchttürschloss

Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute®



dormakaba SafeRoute®:

die nächste Generation der Fluchtwegsicherungssysteme

Die weiterentwickelte DCW® Systembus-Technologie ermöglicht die intelligente Zusammenführung aller Sicherheits- und Komfortfunktionen über ein einheitliches Bus-System.

Die neuartige Lizenzsteuerung erlaubt eine flexible und jederzeit erweiterbare Wahl des Funktionsumfangs und eine intelligente Leuchtringanzeige informiert präzise über den Tür- und Systemstatus.

SafeRoute® ist mit einem Terminalgehäuse in verschiedenen Farbkombinationen im XEA-Design oder als elegantes Unterputz-System mit vollem Funktionsumfang ausgestattet.



SafeRoute®
Aufputzterminal



SafeRoute®
Universaladapter

Ob Notausgang oder Rettungsweg, geregelte Zugangszeiten oder Schleusenfunktion: Mit dem Fluchtwegsicherungssystem SafeRoute® lassen sich vielfältige, oft gegensätzliche Anforderungen an Türen intelligent vereinen.

Aufgabe

Türen in Flucht- und Rettungswegen bedeuten sicherheitstechnisch eine enorme Herausforderung, da sie gegensätzliche Anforderungen erfüllen müssen:

Schutz von Menschenleben einerseits, Sichern von Eigentum andererseits.

Notfallvorschriften verlangen demnach die leichte Öffnung einer Tür von innen, ohne fremde Hilfsmittel. Gleichzeitig fordern Versicherer, Polizei und Betreiber den möglichst sicheren Verschluss gegen Missbrauch und Einbruch.

Eine clevere Lösung: SafeRoute®

Das bis ins Detail durchdachte SafeRoute® System sorgt dafür, dass Planer, Architekten und Gebäudebetreiber die gegensätzlichen Aspekte der Fluchtwegsicherung mühelos in Einklang bringen können.

Das neue elektronische Fluchtwegsicherungssystem erlaubt es, die Tür vor unberechtigter Begehung bzw. Missbrauch zu schützen, ohne dabei Bauvorschriften zu verletzen. SafeRoute® erfüllt die Anforderungen gemäß EltVTR und EN 13637 und ist so in allen Ländern, in denen diese Standards anerkannt sind, einsetzbar.

Dank flexiblem Lizenzmodell kann SafeRoute® weitere gewünschte Funktionen realisieren, z. B. Anbindung an Zutrittskontrolle, Schleusenfunktion, Fluchtweg in zwei Richtungen, Türöffnungsüberwachung und verzögerte Freischaltung.

Ihre Nutzen und Vorteile

- Mehr Flexibilität durch Lizenzmodell
- Nachhaltiges System: durch Lizenzweiterung jederzeit an Ihre aktuellen Bedürfnisse anpassbar
- Hohe Standards bezüglich Sicherheit, Qualität und Verlässlichkeit
- Gemäß EltVTR zugelassen
- Entspricht den Anforderungen der EN 13637
- Vereinfachte Installation und Inbetriebnahme
- Unkomplizierte Verdrahtung
- Unkomplizierte Alarmrücksetzung



Wendeschlüssel

Schließanlagen



Hochsensible Bereiche. Zugangskontrolle ist daher ein Muss. In einer so geschäftigen Umgebung muss die Zugangskontrolle praktisch und gleichzeitig ausfallsicher sein. Eine Schließanlage kann sowohl für kleinere Kliniken als auch für große Krankenhäuser eine erhebliche Effizienzsteigerung bedeuten. Durch den Einsatz einer Schließanlage können medizinische Versorgungseinrichtungen einen schnelleren Zugang zu Notfalleinrichtungen wie Operationssälen gewähren und gleichzeitig den Zutritt zu Gefahrenbereichen mit Geräten, die eine Strahlung erzeugen, einschränken.

Medizinische Einrichtungen weltweit vertrauen auf Schließanlagen von dormakaba, um für Patienten, Mitarbeiter und Menschen allgemein eine hochgradig sichere klinische Umgebung zu gewährleisten.

Schließanlagen mit den dormakaba „Smartkeys“ können auch mit elektronischen Zutrittsmedien und Zeiterfassungssystemen gemeinsam betrieben werden.

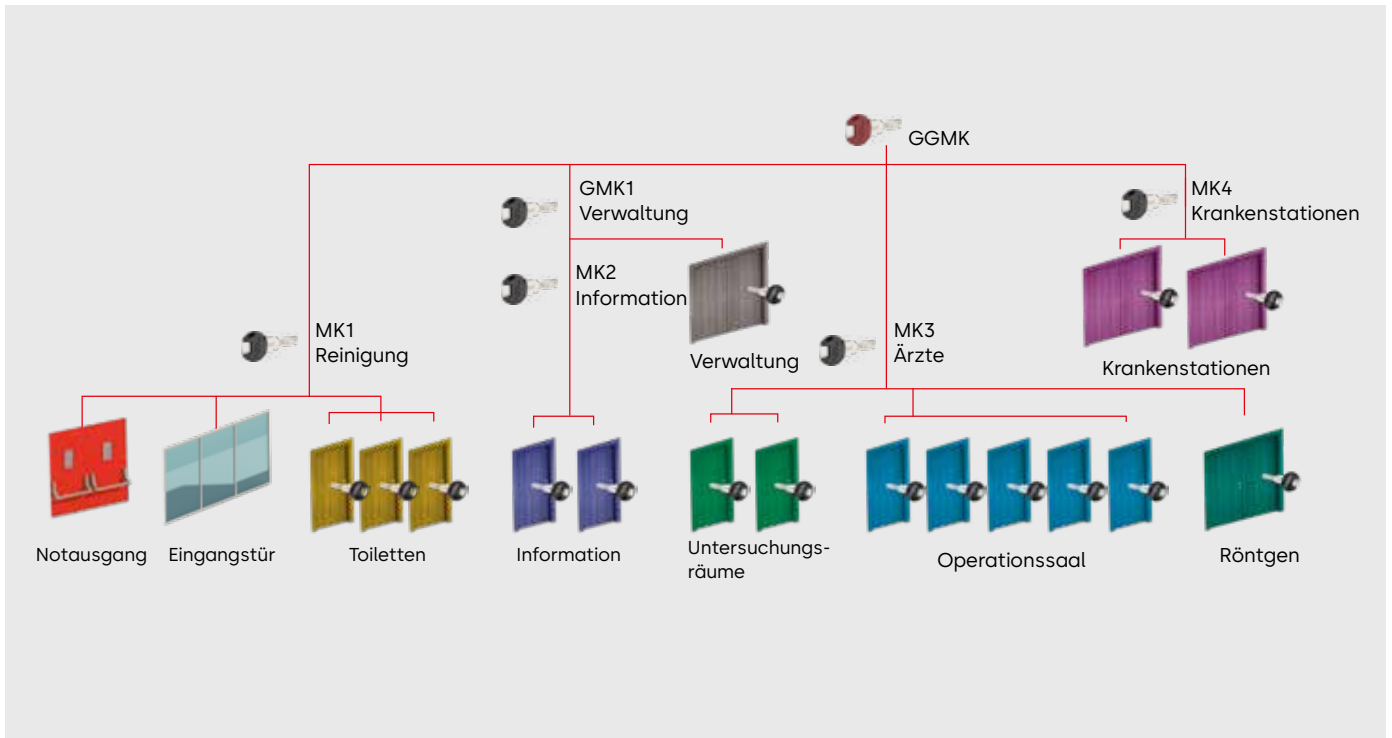
dormakaba Wendeschlüsselsystem penta

Das dormakaba Wendeschlüsselsystem penta vereint komfortable Bedienung mit maßgeschneidertem Schutz für Ihre Schließanlage. Aufgrund seiner Variabilität eignet es sich zur Absicherung und Zutrittsorganisation aller Gebäude.

Ihre Nutzen und Vorteile

- Patentschutz: Patent EP 2 890 856 B1, gültig bis 2033
- Brandschutz: EI₂90-C gemäß EN 13501-2 (Prüfung entsprechend EN 1634-2)
- Ergonomisch richtiges Wendeschlüsselsystem
- Wendeschlüssel ohne scharfe Kanten
- Technischer Aufbau schützt gegen die gängigsten Öffnungsmethoden
- Modularer Systemaufbau für wirtschaftliche Anpassung an neue Anforderungen
- Optionale Sicherheitselemente und Sonderfunktionen für noch höheren Schutz
- Flexibel einsetzbar: für einfache bis hochkomplexe Schließagentypen
- Strukturierte Planung und Organisation komplexer Schließanlagen
- Mit elektronischen Systemen von dormakaba kombinierbar

Neben den dormakaba Wendeschlüsselsystemen eignet sich auch das bewährte dormakaba Zackenschlüsselsystem **pextra+** für große Schließanlagen, an die erhöhte Sicherheitsansprüche gestellt werden.



Schematischer Aufbau einer Schließanlage im Krankenhaus



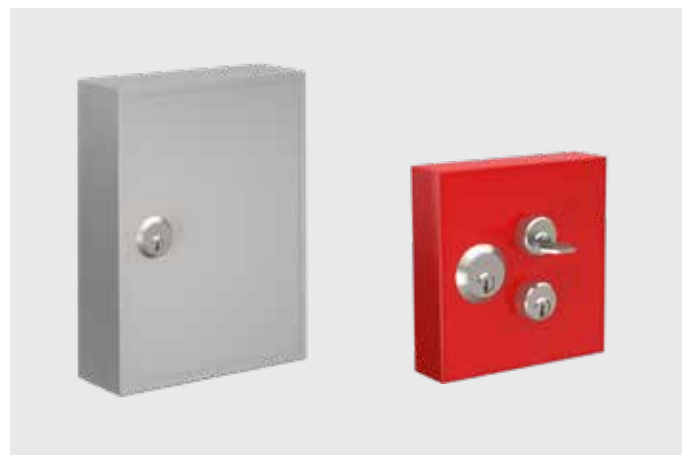
dormakaba penta Schlüssel



Beidseitig-sperrbarer-Zylinder (Sonderfunktion)



Sperrbare Griffolive und Möbelschlösser für Möbelschließanlage



Schlüsselkasten

Referenzobjekte



Tirol Kliniken – Kinder- und Herzzentrum der Unikliniken Innsbruck



Stadtpotheke in Imst



Landeskrankenhaus Mostviertel, Melk



Universitätsklinikum St. Pölten



Landesklinikum Donauregion, Tulln



Tirol Kliniken – Department für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Hall in Tirol



Unser Nachhaltigkeitsengagement

Wir setzen uns entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette für eine nachhaltige Entwicklung ein und behalten dabei unsere ökonomische, ökologische und soziale Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen stets im Blick. Nachhaltigkeit auf Produktebene ist ein wichtiger und zukunftsorientierter Ansatz im Bauwesen. Um quantifizierte Daten über Umweltauswirkungen eines Produktes entlang dessen gesamten Lebenszyklus zu geben, stellt dormakaba Umwelt-Produktdeklarationen (Environmental Product Declaration, EPD), basierend auf ganzheitlichen Ökobilanzen, bereit.

www.dormakaba.com/sustainability



Unser Angebot

Automatische Zugangslösungen

Automatiktüren und -antriebe
Sicherheits- und Zugangslösungen



Elektronische Zugangslösungen

Elektronische Zutritts- und
Zeiterfassungssysteme
Flucht- und Rettungswegsysteme
Hotelzutrittsysteme



Mechanische Zugangslösungen

Türschließer
Türtechnik
Mechanische Schließsysteme



Service

Beratung und Planung
Montage und Inbetriebnahme
Wartung und Reparatur



Zutrittslösungen für Einrichtungen im Gesundheitswesen | Ausgabe September 2023 | Bestellnummer 2030009443
Änderungen und Druckfehler vorbehalten



→ www.dormakaba.at/Kontakte

dormakaba
Austria GmbH
Ulrich-Bremi-Straße 2
AT-3130 Herzogenburg

T: +43 2782 808 0
dormakaba.at